



FOTO: PRIVAT

Pfandspende für Projekt für Eltern
von Babys.

Seite 10

CHIFFRE-
ANTWORT!

Bitte schicken Sie uns ihre
Antworten auf Chiffre-Anzeigen
an folgende Adresse:

HAZ/HP Geschäftsstelle Hannover
Lange Laube 10
30159 Hannover



„Ich liebe es, durch die Luft zu fliegen“

Die achtjährige Olivia aus Everloh gehört zu den besten Nachwuchsturnerinnen in Niedersachsen

Everloh. „Ich liebe es, durch die Luft zu fliegen – auf dem Trampolin oder bei neuen Elementen in der Longe“, sagt Olivia Wenzel mit leuchtenden Augen. Auch der Spaß mit ihren Turnfreundinnen und die glitzernden Turnanzüge machen ihren Sport für sie zu einem besonderen Erlebnis. Das beflügelt das achtjährige Mädchen aus dem Gehrder Ortsteil Everloh offenbar zu Höchstleistungen: Im November bekommt das Nachwuchstalent, das inzwischen für den TC Arnum aktiv ist, die Chance, sich für den Landeskader zu qualifizieren.

Die damals zwölfjährige Nachbarstochter Amelie, selbst Turnerin beim SV Gehrden, brachte der vierjährigen Olivia 2020 die ersten Turnelemente bei – und die machte sofort begeistert mit. Sowohl zu Hause als auch in der Kita übte sie schon damals unermüdlich Radschlägen und Handstände. Im November 2021 meldeten ihre Eltern sie schließlich beim SV Gehrden zum sogenannten Sichtungsturnen an.

Trainerin erkennt früh das Potenzial

Ihre Trainerin Regina Hagen erkannte schnell Olivias Potenzial und empfahl, das Mädchen im Turnleistungszentrum Hannover-Badenstedt vorzustellen. Schon nach dem ersten Probetraining im Januar 2022 war klar, dass Olivia durch ihre außergewöhnliche Beweglichkeit und ihren sportlichen Ehrgeiz hechten Augen. Auch der Spaß mit ihren Turnfreundinnen und die glitzernden Turnanzüge machen ihren Sport für sie zu einem besonderen Erlebnis. Das beflügelt das achtjährige Mädchen aus dem Gehrder Ortsteil Everloh offenbar zu Höchstleistungen: Im November bekommt das Nachwuchstalent, das inzwischen für den TC Arnum aktiv ist, die Chance, sich für den Landeskader zu qualifizieren.

Ihre junge Karriere nahm rasch Fahrt auf: Bereits mit fünf Jahren sicherte sich Olivia den Bezirksmeistertitel in ihrer Altersklasse. Es folgten weitere Erfolge, darunter der Titel der Landesvizemeisterin mit der Mannschaft und mehrfache Bezirksmeisterin. Im vergangenen Jahr krönte sie ihre sportliche Entwicklung mit dem Landesmeistertitel in ihrer Altersklasse. Im Sommer 2023 entschied sich Olivia schließlich, zum TC Arnum zu wechseln, um auch weiterhin erfolgreich an Bezirks- und Landeswettkämpfen teilnehmen zu können. Ihr neuer Verein ist auf

Gerätturnen spezialisiert und bietet jungen Talenten eine professionelle Betreuung. Der Kontakt zum SV Gehrden bleibt dennoch bestehen.

Viermal in der Woche ist Training für Olivia

Mittlerweile trainiert Olivia viermal pro Woche im Turnleistungszentrum Hannover-Badenstedt und nimmt regelmäßig an Lehrgängen des Niedersächsischen Turner-Bundes (NTB) teil. Besonders stolz ist sie darauf, im Sommer 2024 erstmals an einem dreitägigen Trainingslehrgang des Deutschen Turner-Bundes (DTB) in Frankfurt unter der Leitung der Bundesnachwuchstrainerin Claudia Schunk teilgenommen zu haben.

Im September 2024 qualifizierte sich Olivia bei den Bezirksmeisterschaften für die Landesmeisterschaften Ende Oktober – ein weiterer Höhepunkt ihrer noch jungen Laufbahn. Ihr Ziel ist es, sich im November für den Landeskader zu qualifizieren und ab 2025 unter den Landestrainerninnen des NTB in der Altersklasse 9 zu trainieren. Längerfris-

tig könnte sie sogar die Anforderungen für den Bundestalentkader erfüllen, doch für Olivia steht der Spaß am Turnen nach wie vor im Vordergrund.

Seine sportliche Zukunft sieht das Mädchen gelassen. Im Frühjahr 2025 möchte Olivia am 33. Bärchenpokal in Berlin teilnehmen, einem bundesweiten Wettkampf für Nachwuchsturnerinnen. „Solange mir das Turnen Spaß macht, mache ich weiter“, sagt sie selbstbewusst. Vorbilder habe sie keine, obwohl sie alle namhaften deutschen Turnerinnen kenne. Besonders gerne verfolgt sie die Bundesliga-Turnerinnen, die ebenfalls im Turnzentrum trainieren. Da fiebere sie immer lautstark im Livestream mit.

Gerätturnen ist eine der anspruchsvollsten Sportarten. Es erfordert nicht nur Kraft und Beweglichkeit, sondern auch Mut, um die Übungen an den vier Geräten zu absolvieren. Dazu zählen im weiblichen Bereich Sprung, Stufenbarren (im Breitensport auch Reck), Schwebebalken und Boden. Die konditionellen und koordinativen Fähigkeiten lernen die Sportlerin-

nen bereits im Kindesalter, denn der langfristige Leistungsaufbau beginnt im Spitzensportbereich oft mit fünf oder sechs Jahren.

„Wir als Eltern sind uns der großen Verantwortung bewusst“, sagt Olivias Mutter Johanna Wenzel. Leistungsdruck sei immer wieder ein Thema, doch: „Solange Olivia Freude am Turnen hat, unterstützen wir sie.“ Auch ihre schulischen Leistungen seien sehr gut, Olivia besucht die dritte Klasse der Gehrder Grundschule. Das Talent liege wohl in der Familie, meint Johanna Wenzel. „Meine Mutter hat als Jugendliche an vielen öffentlichen und großen Ballett- oder Eiskunstlaufaufführungen teilgenommen.“

Auch sie selbst habe einst in Badenstedt Trampolinspringen trainiert, sagt die 44-Jährige. „Leider wurde die Gruppe mangels Trainer aufgelöst.“ Nun sei sie umso stolzer auf ihre Tochter. „Olivia ist nicht nur talentiert, sondern auch äußerst fleißig. Ihre besondere Beweglichkeit macht ihr vieles leichter, was andere Turnerinnen mühsam erlernen müssen.“

Ihr Im-Ohr-Experte in der Region

z. B. für das Hörsystem Silk 1 von Signia – die unauffällige Lösung für jeden Geldbeutel!

ausgeklügelte Gehäuseform passt in fast jedes Ohr

gleich mitnehmen, ohne aufwendige Anfertigung

nahezu unsichtbar

Unser Angebot

99,- €*
pro Ohr

signia



* Preis je Signia Silk 1 System, f. gesetzlich Versicherte, b. Vorlage einer gültigen Verordnung.

Ihr Hörakustiker seit über 20 Jahren!

Hörwelt Oester
besser hören
besser leben

Wunstorf | Neustadt | Gehrden
Barsinghausen | Bad Nenndorf

Tel. 0 51 05 / 5 91 88 29
www.hoerwelt-oester.de

BIRKENSTOCK **hecht**
Made in Germany • Tradition seit 1774
Immer gut zu Fuß.

www.schuhhaus-hecht.de



DENK AN MICH
DEIN RÜCKEN

4 WOCHEN
RÜCKENTRAINING
FÜR 47€*





Meine Haustür aus Gehrden.
Mehr Infos über den QR-Code.

ROHDE
FENSTERBAU



ROHDE GmbH
Ronnenberger Str. 29 • 30989 Gehrden • Tel. 05108 9299-0



JUWELIER COHRS
Gold-Ankauf Bargeld sofort
Tagesaktuelle Höchstpreise

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Armabänder |
Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen |
Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Allzeithoch

Feingold 80,50 • Zahngold 49,90
750 Gold 59,25 • Silber 0,94
585 Gold 46,22 • Versilbert 30,00
333 Gold 26,31 • Zinn 15,00



Goldankauf Bott
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover
0511/37359069



trinkgut
GM Willeke GmbH

Gültig vom 04.11. - 09.11.24

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 • BARSINGHAUSEN

Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,21)
zzgl. € 3,90 Pfand

11.99



Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l
(1 l = € 0,53)
zzgl. € 3,30 Pfand

4.49



Glasflaschen

GRAMANN AHRBERG
Hannoversche Landschlachterei
beste Meisterqualität seit 1896

WERKSVERKAUF IN PATTENSEN
Dienstag - Samstag geöffnet

Große Herbstaktion vom 04.11. - 16.11.2024



Schlesische Weißwurst
ab dienstags erhältlich

Stück | 1,70 €
5 Stück | 7,90 €



Rinderrouladen
aus der Oberschale

100 g | 1,89 €

10 %

Jeden Dienstag:
10 % auf das gesamte
Thekensortiment
außer auf Angebote und Imbiss

Gramann Ahrberg Werksverkauf
Dienstag - Freitag: 8-18 Uhr
Samstag: 8-14 Uhr

Ludwig-Erhard-Straße 25
(im Gewerbegebiet)
30982 Pattensen

Saisonangebot!
Abfall-Container!



ZUNDEL
Entsorgung mit System

www.containerdienstzundel.de

0 51 05 / 98 98

Entsorgungsfachbetrieb
mit Baustoffverkauf

www.containerdienstzundel.de

www.bsfr.de

Gehrden/Hannover
Maurer- und Betonbaumeisterbetrieb



• Mauern, Putzen, Spachteln
• Kleinreparaturen aller Art
• Umbau Häuser/Wohnungen
• Fliesen, Badezimmer, Reparatur

Telefon
05108 607571-1
0511 37484073

IHRE ANZEIGE?
... IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!

Inserieren Sie jetzt im **burgbergblick**.
Wir beraten Sie gern:

Ein Schlüssel-Symbol

Tel.: 0800 - 154 42 33
E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

043101_002624

3356801_002623

250101_002624

Kleingärtner in Northen erhalten Kündigung

Eigentümer plant Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage – daher müssen die Gartenpächter weichen

Northen. Für viele der betroffenen Pächter kommt die Kündigung überraschend und sorgt für Unverständnis. Auch Werner Wiets, dessen rund 200 Quadratmeter große Parzelle zu den kleineren Gärten gehört, ist enttäuscht: „Nun muss ich umdisponieren“, sagt er. Bisher habe er dort Holz gelagert, das nach drei Jahren Trocknung als Brennmaterial genutzt werden sollte. „Jetzt plane ich, in meinem Garten am Haus einen kleinen Schuppen zu bauen“, so Wiets weiter. Besonders bedauerlich finde er, dass nach dem Rückbau auch Kleintiere ihren Rückzugsort verlieren würden. Ein Stück Natur gehe damit verloren.

Kündigung einer Parzelle gibt den Anstoß

Andere Pächter, wie Nicole und Peter Meibert, hatten ihren

Pachtvertrag bereits im Juni des Jahres gekündigt. „Mein Mann kann sich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr um den Garten kümmern. Nach mehr als 30 Jahren ist uns die Entscheidung schwergefallen“, sagt die Northenerin. So viele Feste und Ereignisse seien im Garten gefeiert worden. Trotz der eigenen Auflösung des Pachtvertrages bedauert das Ehepaar die Entscheidung. „Wir hatten bereits einige Interessenten für eine Nachfolge“, erklärt Nicole Meibert.

Der Eigentümer der Grabelandflächen, Michael Garben, erläutert die Hintergründe der Kündigungen. „Die Idee, die Kleingärten aufzugeben, ist nicht neu, und ich habe dies den Pächtern auch regelmäßig mitgeteilt“, betont Garben. Vor allem im Wissen, wie wichtig die Gärten für einige Pächter seien, habe er die Entscheidung lange hinausgezögert.

Als jedoch das Ehepaar Meibert im Juni selbst kündigte, entschied er sich endgültig für den Rückbau der Gärten. Zudem sah er für sich selbst den Zeitpunkt gekommen, die Verwaltung der Flächen aus Altersgründen an seine drei Kinder zu übergeben. Im Gespräch mit ihnen sei klar geworden, dass die bisherige Bewirtschaftung in dieser Form nicht weitergeführt werden könne.

Grabeland ist Eigentümer zu unwirtschaftlich

Garben erklärt weiter, dass die Pflege der Gärten lange Zeit ein persönliches Anliegen für ihn gewesen sei, der Aufwand jedoch mittlerweile nicht mehr wirtschaftlich tragbar sei. Zusätzlich habe er sich vermehrt um vernachlässigte Parzellen kümmern müssen, in denen Müll und Unrat zurückgelassen worden sei. „Ich weiß, wie viel die Gärten den Menschen bedeuten“, räumt Garben ein. Allerdings sei die Verwaltung der Flächen in der bisherigen Form, vor allem im Zuge der Betriebsübergabe an seine Kinder, nicht mehr möglich. „Deshalb habe ich mich im Rahmen der Energiewende auch mit



Abbau: Nicole und Peter Meibert räumen mit Werner Wiets ihre Kleingärten leer.

FOTO: HEIDI RABENHORST

der Idee einer Freiflächen-Photovoltaikanlage auseinanderzusetzen“, so der 69-Jährige.

Die Planungen seien schneller vorangekommen als erwartet, und so habe er bereits einen Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Aufstel-

lung eines Bebauungsplans bei der Stadt Gehrden gestellt. Laut Garben teilte ihm die Stadt mit, dass derzeit keine Ressourcen für eine Planänderung zur Verfügung stünden und zunächst die regionalen Planungen abgewartet werden müssten.

Auch Ortsbürgermeister Friedhelm Meier zeigte sich betroffen von der Entscheidung und informierte sich bei der Stadtverwaltung über den aktuellen Stand der Planungen. „Die Stadt teilte mir mit, dass es keine rechtlichen Mittel gibt, um die

Kündigungen zu verhindern“, erklärt Meier. Der Grund liege darin, dass es sich um landwirtschaftlich genutzte Flächen handle, die nicht als Kleingartenanlage ausgewiesen seien. Dies schränke den Handlungsspielraum der Stadt erheblich ein.

Meier fügt hinzu: „Um eine Freiflächen-Photovoltaikanlage zu errichten, müsste der Rat der Stadt Gehrden einen Bebauungsplan für das Areal beschließen.“ Derzeit gebe es jedoch keine Planungen für ein solches Verfahren. Zunächst müsse die Weiterentwicklung des Regionalen Raumordnungsprogramms abgewartet werden, und andere Projekte hätten Vorrang.

Garben kündigt an, dass die etwa 9000 Quadratmeter große Fläche nach dem Rückbau der rund 20 Gärten wieder in Ackerland umgewandelt werde. Zusammen mit einer angrenzenden und bereits als Ackerland genutzten Fläche stünden dann etwa viereinhalb Hektar Land zur Verfügung. Garben sieht in der Freiflächen-Photovoltaikanlage eine sinnvolle Lösung – insbesondere angesichts der Nähe zur bestehenden großen Solaranlage am Ortsausgang von Northen in Richtung Kirchwehren.

Zahlreiche Laternenenumzüge im Stadtgebiet

Familien ziehen mit bunten Lampions durch die Ortschaften. Unser Überblick, wann Kinder und Erwachsene wo mitgehen können

Gehrden. „Laterne, Laterne – Sonne, Mond und Sterne“: So schallt es im Herbst durch die Straßen in Gehrden und den Ortsteilen. Im November sind mehrere Laternenenumzüge geplant.

Die größte Veranstaltung findet am heutigen **Sonnabend, 2. November**, in Gehrden statt. Auch wenn ein Umzug durch die Innenstadt schon seit einigen Jahren nicht mehr stattfindet, lädt die Freiwillige Feuerwehr ab 17.30 Uhr zu einem fröhlichen Familienfest mit Musik ein. Die Kinder können Stockbrot am Feuerkorb backen, an verschiedenen Spielen teilnehmen oder am Glücksrad drehen. Auch die Feuerwehrfahrzeuge stehen zur Besichtigung bereit. Kleine Laternenenumzüge rund um das Feuerwehrhaus an der Nordstraße lassen die Kinderaugen strahlen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, das Fest endet gegen 21 Uhr.

Drei Laternenenumzüge am 8. November

Am **Freitag, 8. November**, geht der Laternenpaß weiter: Die Kindertagesstätte und der Ortsrat Northen laden zum traditionellen Lampionumzug ein. Los geht es um 18 Uhr an der Kindertagesstätte, begleitet von der Schützenkapelle Gehrdens und der Jugendfeuerwehr Northen.



Beliebt: Der Martinsumzug lockt jedes Jahr Hunderte kleine und große Gehrden an.

FOTO: DIRK WIRLAUSKY (ARCHIV)

Nach dem Umzug spielt die Schützenkapelle Ottomar-von-Reden vor dem Feuerwehrhaus Laternenlieder. Warme und kalte Getränke sowie ein kleiner Imbiss runden den Abend ab.

Auch in Ditterke findet der Laternenumzug am **Freitag, 8. November**, statt. Start ist um 17.30 Uhr am Alten Schulhaus. Nach einem Dorfrundgang endet der Laternenumzug am Feuerwehrgerätehaus, wo es Getränke und Bratwurst vom Grill gibt. Veranstalter sind Ortsrat und Feuerwehr.

Ebenfalls am **Freitag, 8. November**, organisiert die Jugendfeuerwehr Lenthe mit den Kleintischmeistern ihren Umzug. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Feuerwehrhaus im Pagenburgweg. Nach dem Umzug gibt es ein gemütliches Beisammensein mit „Speis und Trank“.

Am **Mittwoch, 13. November**, lädt die Kita Lemmie zu ihrem Laternenfest ein. Um 17 Uhr treffen sich alle Teilnehmenden am Feuerwehrgerätehaus am Gehrden Kirchweg, um mit Musik durch den Ort zu ziehen.

Leckereien vom Grill, frisch gebackene Waffeln und Getränke erwarten die Gäste nach dem Umzug.

In Everloh findet am **Freitag, 15. November**, ab 18 Uhr ein Licherfest statt. Ein „lichterfüllter Spaziergang“ beginnt um 18.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus und führt mit musikalischer Begleitung durch das Dorf. Die Jugendfeuerwehr sorgt mit süßen und herzhaften Leckereien sowie warmen und kalten Getränken für das leibliche Wohl.

Martinsumzug durch Gehrdens

Zu einem Martinsumzug laden die katholische und evangelische Kirchengemeinde für **Montag, 11. November**, ein. Beginn ist um 17 Uhr vor der St.-Bonifatius-Kirche. Von dort geht es zur Margarethenkirche. Begleitet wird der Rundgang vom Musikzug der Feuerwehr Gehrdens und dem Posaunenchor der Margarethenkirche. Auf dem Marktplatz folgt zum Abschluss ein ökumenischer Gottesdienst mit Laterneliedern und das Teilen der Martinshörnchen.

Wurst-Basar

GANS to GO

Ente, Gans oder Truthahn vorgegart, nur noch knusprig braten mit Rotkohl & Sauce...

4 TAGE IM VORAUS BESTELLEN

% SONDERANGEBOTE %

gültig vom 04.11. - 09.11.2024 in Wennigsen und Barsinghausen

Kotelett frisch oder Kasseler mit Filet **100g 0,79** ohne Filet **100g 0,69**

Pfefferbraten **100g 0,69**

Kasseler im Blätterteig für den Backofen, vom Strohschwein **100g 0,99**

Hähnchenpfanne **100g 1,39**

Wildgulasch **100g 1,99**

Schlesische Weißwurst **100g 1,49**

weitere Angebote finden Sie unter www.wurst-basar.de

PREIS-HAMMER!

Glückauf-APOTHEKE

Diclox forte ratiopharm 150 g **nur 14,99 €** statt 24,97 €*

40% gespart

10% Rabatt

AUF EINEN ARTIKEL IHRER WAHL

Gültig bis 30.11.2024

Katarina Schmitt e.K. | Marktstraße 25
30890 Barsinghausen
Tel.: 05105-1409 | Fax: 05105-1200
www.glueckaufapotheke.de

Parkplätze am Haus

* Gilt nicht für verschreibungspflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Sonderangebote, andere Rabatt- und Bonusaktionen sowie FormMed-Produkte.

Goldener Herbst bei der Dammtor Optik!

Jetzt vier Wochen testen – selbsttönende Brillengläser!



Es ist nicht weit zur richtigen Brille.

Dammtor Optik
Dammtor 9 • 30989 Gehrdens • Tel. 0 51 08 - 92 57 11 • durchgehend geöffnet
www.dammtor-optik.de

Jetzt im Herbst steht die Sonne sehr tief und blendet intensiver als im Hochsommer. Speziell im Straßenverkehr kann die Blendung die Sicht beeinträchtigen. Besonders nach einem Regenschauer mit anschließendem Sonnenschein spiegelt der Asphalt extrem. Die Lösung heißt intelligente, selbsttönende Brillengläser von der Dammtor Optik.

Lichtschutz ist für jede Altersgruppe unerlässlich. Ohne ausreichenden Schutz können Kinderaugen dauerhaft geschädigt werden. Ältere Menschen sind extrem gefährdet, besonders bei Augenerkrankungen oder nach einer Katarakt-Operation. Die implantierte Linse hat nicht den gleichen UV-Schutz wie unsere natürliche Linse. Damit ist eine gute Sonnenbrille sehr wichtig. Bei wechselnden Lichtverhältnissen kann das ständige Tauschen zwischen dunkler Sonnenbrille und Alltagsbrille lästig werden. Selbsttönende (phototrope) Brillengläser hingegen passen sich den Lichtver-

hältnissen an. Die neueste Generation gibt es in verschiedenen Varianten und Farben. Phototrope Brillengläser passen sich nicht nur den Lichtverhältnissen an. Sie sind im Raum und im Dunkeln nur leicht getönt. Durch UV-Strahlung und bei intensiver Sonne färben sich die Gläser entsprechend ein. Das Sehen wird kontrastreicher, speziell beim Auto- oder Fahrradfahren. Eine Verkehrstauglichkeit nachts besteht ebenfalls.

Eine Brille mit diesen Gläsern empfiehlt sich für sehr lichtempfindliche Brillenträger oder für jemanden, dem das ständige Wechseln zwischen zwei Brillen nicht gefällt. Neben Lichtschutz haben diese Gläser zusätzlich einen sogenannten Blueblocker und schützen die Augen vor blauem Licht, das elektronische Medien und Halogen-, sowie LED-Licht absorbieren. Da man mit diesen Brillengläsern nachts verkehrstauglich ist, darf die Brille im Dunkeln zum

Autofahren getragen werden. Acht trendige Farben stehen zur Verfügung, je nach Empfinden.

Gläser mit „Zufriedenheitsgarantie“ für vier Wochen

„Oft kann man erst im alltäglichen Leben feststellen, ob diese Gläser zur Zufriedenheit führen“, sagt Augenoptikermeisterin Silvia Krone. Daher besteht bei der Dammtor Optik in Gehrdens die Möglichkeit, diese Brillengläser vier Wochen zu testen. Bei Unzufriedenheit werden die Gläser kostenfrei in eine andere Alternative getauscht. Testen Sie jetzt in einer umfangreichen Beratung die neuesten Brillengläser. Erleben Sie diese phototropen Brillengläser mit dem WOW-Effekt.

Auch als Zweitbrille ist so ein Brillenglas denkbar und somit gleich Ersatzbrille. Beim Kauf von zwei Brillen erhalten Sie die günstigeren Gläser zum halben Preis.

Augenscreening mit neuester Technik

Mit neuester Computertechnik werden bei der Dammtor Optik die Augen für neue Brillengläser von ausgebildeten Augenoptikermeistern vermessen. Die passenden Brillengläser für Ihre neue Brille gibt es in verschiedenen Preisstufen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie das Gefühl, Ihre Sehschärfe ist nicht mehr ausreichend? Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre Fragen. Montags bis Freitag durchgehend von 9-18 Uhr und Samstag von 9-13 Uhr stehen Ihnen Silvia Krone und ihr Team zur Verfügung. Schauen Sie gerne vorbei oder vereinbaren Ihren persönlichen Beratungstermin.

Wir freuen uns auf Sie!

Dammtor Optik Gehrdens
Dammtor 9
30989 Gehrdens
Telefon: (05108) 925711
www.dammtor-optik.de

Immer mehr Schulden, aber die Stadt investiert weiter

Der Haushalt 2025 schließt mit einem Minus von mehr als 17 Millionen Euro ab – doch Kita und IGS-Sanierung sollen kommen

Gehrden. Bürgermeister Malte Losert (parteilos) hat in der Sitzung des Rates den Haushalt 2025 eingebracht. Ernüchternd: Gehrden steuert einer Überschuldung entgegen. Spätestens 2027 ist das Eigenkapital aufgebracht.

Mit einem Defizit von mehr als 17 Millionen Euro schließt der Etat für das nächste Jahr; 2024 lag das Minus bei 14 Millionen Euro. Nun beginnen die Konsolidierungsgespräche von der Verwaltung mit den Ratsfraktionen – mit dem Ziel, das Minus etwas zu korrigieren. Man muss kein Prophet sein, um vorhersagen zu können: Viel Einsparpotenzial wird es in dem 335 Positionen umfassenden Haushalt nicht geben. Steuererhöhungen sind aktuell allerdings nicht geplant.

Kritik an Bund und Land

Für Losert sind unter anderem Bund und Land dafür verantwortlich, dass es Kommunen wie Gehrden finanziell so schlecht geht. Er wurde deutlich: „Der Bund lässt uns hängen.“ Statt eines immer wieder versprochenen Geldsegens komme in den Kommunen höchstens Nieselregen an. Losert erinnert an Pflichtaufgaben wie das Einrichten von



Investition in die Zukunft: Im Sommer ist die neue Grundschule fertig geworden. In die Infrastruktur soll auch in den nächsten Jahren investiert werden.

FOTO: DIRK WIRLAUSKY

Ganztagsschulen oder die Aufnahme von Geflüchteten, die Städte und Gemeinde finanziell weitgehend aus der eigenen Kasse bezahlen müssten.

Mit dem Land funktioniere die Zusammenarbeit zwar etwas besser, doch im Bereich Bildung, Kinderbetreuung und kommunaler Finanzausgleich ducke es sich weg. Dazu komme ein „Bürokratiemonster“, das viele Entscheidungen hemme und unnötig Arbeitskraft im Rathaus binde. „Wir brauchen unbedingt Lockerungen“, forderte Losert.

Und so ist es, wie es ist: 17,2 Millionen Euro beträgt das Defizit im Haushalt 2025 – und der Blick in die nächsten Jahre fällt wenig verheißungsvoll aus. „Wir haben keinen Spielraum mehr“, sagte Losert. Die Zahlen seien erdrückend. „Wir können nur noch reagieren, statt zu agieren“, sagte der Bürgermeister. Für das nächste Jahr bedeutet das: Einnahmen in Höhe von 36,5 Millionen Euro stehen Ausgaben in Höhe von 53,7 Millionen Euro gegenüber, davon Personalkosten in Höhe von etwa 19 Millionen Euro.

Trotz Schulden wird investiert

Mit 110 Millionen Euro bezifferte er die aktuelle Schuldenlast der Stadt Gehrden. 2028 – so die Prognose – soll sie bei fast 170 Millionen Euro liegen. „Unser Haushalt wird dauerhaft defizitär sein“, meinte Losert. Das liege unter anderem daran, dass Anträge auf Förderprogramme meist ins Leere laufen würden, und: „Wir haben fast ausschließlich kreditfinanzierte Investitionen“, sagte Losert.

Dennoch: „Wir haben in den vergangenen Jahren gute Entscheidungen getroffen“, sagte Losert mit Blick auf die neue Grundschule und die neue Zentralmensa. Die Stadt müsse weiterhin in die Infrastruktur investieren. Sechs Big Points nannte Losert. Für mehr als 4 Millionen Euro wird die neue Kita Vorwerk gebaut. 2,7 Millionen Euro kostet die Sanierung der IGS und des Jugendpavillons. 2,6 Millionen Euro werden für die Gewerbeflächenentwicklung am Buntweg und Gehrden Ost ausgegeben. Für 2,4 Millionen Euro bekommt Lemmie ein neues Feuerwehrhaus und für eine Million Euro die Feuerwehr Gehrden eine neue Drehleiter. Die neue Outdooranlage an der Levester Straße ist mit 850.000 Euro veranschlagt.

Insgesamt beträgt das Investitionsvolumen für 2025 etwa 25,6 Millionen Euro. Für Losert wird in den nächsten Jahren besonders wichtig sein, wie Investitionen und Schuldenmanagement miteinander in Einklang gebracht werden könne, um die Daseinsvorsorge der Burgbergstadt zu sichern. Eine Priorisierung der Projekte und eine Überprüfung der laufenden Kosten seien essenziell, um finanzielle Spielräume zu schaffen. Eine Herkulesaufgabe.



Stadt Gehrden

Aktuelles aus dem Rathaus

Liebe Leserinnen und Leser des burgbergblick, in den kommenden Tagen stehen zwei wichtige Gedenktage bevor, die uns an dunkle Kapitel unserer Geschichte erinnern und die zugleich ein tiefes Bewusstsein für Frieden, Toleranz und Zusammenhalt stärken sollen.

Reichspogromnacht: 9. November

Am 9. November 1938 kam es im gesamten damaligen Deutschen Reich zu massiven Ausschreitungen gegen jüdische Bürgerinnen und Bürger. Synagogen brannten, jüdische Geschäfte wurden geplündert und Tausende wurden miss-

handelt, verhaftet oder getötet. Diese Nacht markierte den Beginn der systematischen Verfolgung und Vernichtung jüdischer Menschen durch das NS-Regime.

Wir möchten alle Einwohnerinnen und Einwohner einladen, gemeinsam innezuhalten, um der Opfer dieser schrecklichen Nacht und der folgenden Gräueltaten zu gedenken.

Am 9. November um 17 Uhr, an der jüdischen Gedenktafel, Steinweg 21, wird eine Gedenkveranstaltung stattfinden, begleitet von Reden, Musik und einem Moment des Schweigens. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, Kerzen als Zeichen des Gedenkens und der Solidarität abzustellen.

Volkstrauertag: 17. November

Am Volkstrauertag gedenken wir der Opfer von Krieg und Gewalt, der Verstorbenen und Gefallenen beider Weltkriege, aber auch derjenigen, die durch Terror, Flucht und Vertreibung ihr Leben verloren haben. Dieser Tag soll uns mahnen, dass Frieden und Freiheit keine Selbstverständlichkeit sind, sondern stets verteidigt und gefördert werden müssen.

Die offizielle Gedenkveranstaltung findet am 17. November um 11.30 Uhr, im Bürgeraal des Rathauses statt. Mit Worten der Erinnerung, Musik und einer Schweigeminute wollen wir an die Opfer und an die

Schrecken des Krieges erinnern, aber auch unsere Hoffnung und unseren Einsatz für eine friedliche Welt bekräftigen. Anschließend findet am Ehrenmal die Kranzniederlegung statt.

In einer Zeit, in der populistische Strömungen und Hassreden in vielen Teilen der Welt zunehmen, ist das gemeinsame Erinnern von zentraler Bedeutung. Es hilft uns, aus der Geschichte zu lernen, Respekt und Toleranz zu fördern und das Bewusstsein für ein friedliches Zusammenleben zu stärken.

Ich lade Sie herzlich ein, an diesen beiden Veranstaltungen teilzunehmen und gemeinsam mit uns ein Zeichen der Erinnerung und des Friedens zu set-



FOTO: CHRISTIANE NEUPERT

zen. Lassen Sie uns Verantwortung übernehmen, damit sich solche Verbrechen niemals wiederholen.

Ihr Bürgermeister
Malte Losert

BURGBERG-BLICK...

... IN RUHE ONLINE LESEN!

Sie finden die aktuelle Ausgabe des burgbergblick als ePaper unter: epaper.burgbergblick.de

Wintergärten – Terrassendächer
Fenster – Haustüren

Jetzt Angebote vom Fachbetrieb sichern! **Flex**

Firma Flex ☎ (051 31) 4 63 52 50

17592601_002624

HÖRMANN-Garagentore

Top-Qualität mit Montage von **KLAERDING Portaltechnik**

Telefon 05043/91050

3129601_002624

LETZTE CHANCE:

kressler
bewegt mich

GRATIS MONAT
Tanz
kressler.de/gratismonat

ANMELDEN BIS 17.11.

Nur noch 1 Woche bis zum Start der neuen Paartanzkurse!

26190201_002624

VIHAAN INDIAN KITCHEN

Genießen Sie authentische indische Küche bequem bei Ihnen zu Hause! Bestellen Sie telefonisch oder über unsere Website

2 für 1 Angebot für Abholer

Genießen Sie unser köstliches Chicken Tikka Masala oder unser veganes Kichererbsen-Curry zum Preis von einem!

Aktionszeitraum: 02.11.2024 - 09.11.2024

0511 47556188
www.vihaan-restaurant.de
Ronnenberger Straße 22a, 30952 Ronnenberg.

28607301_002624

trinkgut

Gültig vom 04.11. – 09.11.24

GM Willeke GmbH

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

Herrenhäuser Premium Pilsener
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,21)
zzgl. € 3,90 Pfand

11.99

Gilde Pilsener o. Lindener Spezial
Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11)
zzgl. € 3,90 Pfand

10.99

Bitburger Pils
versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l
(1 l = € 1,10/1,39) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

10.99

2 Kästen kaufen = 1 Bitburger Emaille Tasse gratis dazu!

Forstetal 600 Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,75 l
(1 l = € 0,50)
zzgl. € 3,30 Pfand

4.49

Glasflaschen

Vilsa Mineralwasser
versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,7 l
(1 l = € 0,53)
zzgl. € 3,30 Pfand

4.49

Glasflaschen

Jack Daniel's Tennessee Whiskey
40% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 22,84)

15.99

Vorteilspreis 15.49 € mit der trinkgut App (1 l = € 22,13)

Coca-Cola, Fanta o. Sprite
und weitere Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,92)
zzgl. € 3,30 Pfand

10.99

Osborne Veterano o. 103
30% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Rotkäppchen Sekt o. Fruchtsecco
versch. Sorten
0,75 l Flasche
(1 l = € 3,99)

2.99

funny-frisch Chipsfrisch
versch. Sorten
150 g Beutel
(1 kg = € 7,40)

1.11

Jägermeister
versch. Sorten
35% Vol., 33% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 15,70)

10.99

Hier können Hobbyfotografen einiges lernen

Fotografie ist ein kreatives Hobby, aber es kann auch herausfordernd und einsam sein.
Die Fotogruppe Barsinghausen besteht seit 50 Jahren.

Barsinghausen. Sie teilen ein gemeinsames Hobby. Und die Mitglieder der Fotogruppe Barsinghausen fänden es gut, wenn weitere fotografiebegeisterte Leute dazustoßen. „Insgesamt sind wir 20 Personen, zu den Treffen kommen meistens zehn bis zwölf, erzählt der Sprecher der Barsinghäuser Fotogruppe, Werner Fritz. Jeder, der Lust hat, sich der Fotogruppe anzuschließen, sei herzlich eingeladen, einfach mal vorbeizukommen.

Das Schöne an der Fotogruppe sei: Jeder bringe unterschiedliche Erfahrungen, Stile und Schwerpunkte ein. Bei den Treffen berate man einander und tausche Tricks und Tipps aus, sagt Fritz. Auch über anstehende Fotowettbewerbe werde bei den Gruppentreffen gesprochen. „Wir überlegen uns auch immer ein Monatsthema. Das kann zum Beispiel Stillleben oder Apfelblüte sein“, sagt Fritz. Bis zum verabredeten Termin sei dann Zeit, sich fotografisch mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Die Ergebnisse würden dann ausführlich in der Gruppe besprochen. „Wir haben einen Monitor mit zwei Metern Bildschirmdiagonale“, berichtet Fritz. Darauf ließen sich sogar feinste Details erkennen.



Werner Fritz ließ sich 2004 im Hannover Zoo durch das von der Abendsonne erzeugte Farbspiel zu diesem Bild inspirieren.

FOTO: WERNER FRITZ

Die Fotogruppe gibt es schon seit 50 Jahren

Die Fotogruppe in Barsinghausen gibt es jetzt seit 50 Jahren. Sie entstand 1974, weil Jürgen Grunow von den Naturfreunden angesprochen wurde, ob er sie

bei der Gründung einer Foto-Arbeitsgemeinschaft in ihrem Verein unterstützen könne. Auf Grunows Anraten blieb die daraufhin von ihm mitgegründete Fotogruppe dann jedoch weitestgehend unabhängig. Von Anfang an brauchte man nicht

Mitglied bei den Naturfreunden sein, um sich der Fotogruppe anschließen zu können.

Grunow und auch seine Frau gehören bis heute dazu und fotografieren noch immer leidenschaftlich gern. Für seine Erfolge bei bundesweiten Fotowettbe-

werben hat Grunow vom Deutschen Verband für Fotografie (DVF) die Retina-Nadel in Bronze bekommen.

Die Fotogruppe Barsinghausen richtet auch selbst regelmäßig Wettbewerbe im DVF auf Bezirks- und Landesebene aus. So hat sie zum Beispiel vor knapp einem Monat die Niedersächsische Fotomeisterschaft 2024 durchgeführt, die im Wisentgehege in Springe stattfand. Vor gut acht Jahren fanden außerdem die Fotogruppe und die Deister-Freilicht-Bühne zueinander. Seitdem sind die Fotoaufnahmen bei den Stellproben für das Programmheft der Freilichtbühne und auch die Generalproben ein fester Bestandteil der jährlichen Aktionen der Fotogruppe.

Lieblingsmotiv sei bei den meisten in der Barsinghäuser Fotogruppe die Natur. Auch die Makrofotografie – die perfekte Nahaufnahme – fasziniere viele. „Wir sind eine sehr heterogene Gruppe und haben viel Expertenwissen versammelt, von dem wir gegenseitig profitieren“, meint Gruppensprecher Fritz, der im DVF den Bezirk Niedersachsen Ost leitet. Dies sei für den oder die einzelne bei der Entscheidung für neues Equip-

ment wie ein Makroobjektiv wertvoll, aber auch was das Arbeiten mit Bildbearbeitungsprogrammen angehe oder sonstige Fototechnik.

„Wir sind eine sehr aktive Gruppe und machen auch häufig gemeinsame Fotoausflüge“, sagt Fritz. Ihre nächste Exkursion planen die Hobbyfotografen in die Diepholzer Moorniederung,

wo zurzeit wieder Tausende von Kranichen auf ihrem Zug in den Süden rasten. Außerdem demnächst angedacht sei ein Besuch des Fachwerk-Fünfecks: Duderstadt, Einbeck, Hann. Münden, Northeim und Osterode am Harz haben allesamt mittelalterliche Innenstädte mit schönen Ecken, die erkundet und fotografiert werden wollen.

Ausstellung in den City-Schaufenstern

Anlässlich ihres 50. Geburtstages präsentiert die Fotogruppe Barsinghausen bis zum 13. November eine „Best-of“-Ausstellung im Tourismusbüro. Zusätzlich sind Fotos in einigen Schaufenstern von Geschäften in der Fußgängerzone ausgestellt. Insgesamt werden knapp 60 Werke gezeigt. Die Öffnungszeiten des Tourismusbüros, Marktstraße 3-5, sind dienstags bis freitags von 10 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr sowie sonn-

abends von 10 bis 14 Uhr. Über neue Mitglieder würde sich die Fotogruppe Barsinghausen freuen. Die Gruppe trifft sich alle 14 Tage mittwochs um 19 Uhr im „Stiller's Restaurant“ an der Egestofer Straße. Der nächste Termin ist der 6. November.

Weitere Informationen und Kontaktdaten findet man auf der neuen Internetseite der Fotogruppe auf www.fotogruppe-barsinghausen.de.

Paralympics-Medaillengewinner steht jetzt im Goldenen Buch

Rollstuhl-Basketballer Jan Haller holt Bronze in Paris.

Er ist zu Gast bei der Jubiläumsveranstaltung des Sportrings, der sein 50-jähriges Bestehen feiert.

Barsinghausen. Von Medaillen gesäumt ist der Weg von Rollstuhl-Basketballer Jan Haller. Im Sommer holte er Paralympics-Bronze in Paris und trug sich deswegen jetzt bei der Jubiläumsveranstaltung des Sportrings Barsinghausen in das Goldene Buch der Stadt ein. Mit einem Festakt feierte der Sportring im Sporthotel Fuchsbachtal sein 50-jähriges Bestehen.

In den 1990ern wird Basketball seine „Liebe auf den zweiten Blick“. „Für mich war Fußball immer wichtig“, erzählte Haller am Rande der Sportring-Veranstaltung. Noch heute dürfe er nicht gestört werden, wenn wichtige Spiele im Fernsehen übertragen werden. Haller kommt 1988 mit dem sogenannten kaudalen Regressionsyndrom zur Welt. Die Folge: eine Fehlbildung der unteren Wirbelsäule. Haller ist auf den Rollstuhl angewiesen, muss sich deswegen beim Fußball mit seiner Rolle als Zuschauer abfinden. „Mit zehn oder elf Jahren habe ich im Freibad in Barsinghausen, dort wo heute der Penny-Markt ist, dann Kanupolo ausprobiert. Das hat mich zum

Mannschaftssport gebracht“, erzählt er. Wegen seiner eingeschränkten Rumpfmuskulatur sei dieser Sport für ihn jedoch nicht gut geeignet gewesen.

Erste Medaille für das deutsche Paralympics-Basketballteam

Im Alter von zwölf Jahren kommt Haller zum Rollstuhlbasketball. Als er mit seiner Mutter nach Bonn zieht, erlebt er dort die Telekom Baskets Bonn, eine der erfolgreichsten Basketballmannschaften Deutschlands. Seine Mutter las in der Zeitung von einer Jugendgruppe für Rollstuhlbasketball des ASV Bonn. Haller fängt Feuer. Er beginnt sich auch für Länderspiele zu interessieren und für sein späteres Idol Dirk Nowitzki, der von 1998 bis 2019 in der US-amerikanischen Profiliga NBA spielte.

Im Alter von 19 Jahren feiert Haller mit dem ASV Bonn und einem Sieg beim Euro-Cup seinen ersten Erfolg. Viele weitere folgten. So ist der 36-Jährige heute fünffacher deutscher Meister, zweifacher Champions-League-

Sieger, sechsfacher Pokalsieger und hat viermal an den Paralympics teilgenommen – in London, Rio de Janeiro, Tokio und jetzt zuletzt in Paris. Dort holte sein Team die Bronzemedaille. „Wir sind vorher jedes Mal im Viertelfinale ausgeschieden“, sagt Haller. Noch nie gab es eine Medaille für ein deutsches Paralympics-Basketballteam. „Es war das intensivste Spiel, das ich bisher erlebt habe, mit 15.000 Zuschauern in der Halle“, erzählt Haller. In der Vorrunde hatte Deutschland gegen den Gastgeber Frankreich gespielt: „Das war ein Gänsehautmoment, diese Atmosphäre in der ausverkauften Halle.“

Haller will irgendwann als Trainer arbeiten

Haller, der beim Verein Hannover United angestellt ist, schließt eine erneute Teilnahme an den Paralympics in vier Jahren in Los Angeles zwar nicht aus, hält sie aber eher für unwahrscheinlich. Später als Trainer zu arbeiten, könne er sich vorstellen. Auf jeden Fall wolle er dem Sport auch in Zukunft verbunden bleiben.



Verewigt: Rollstuhl-Basketballer Jan Haller trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Barsinghausen ein. Die Bronzemedaille aus Paris hat er mitgebracht. Links NFV-Ehrenpräsident Karl Rothmund und in der Mitte Barsinghausens stellvertretender Bürgermeister Karl-Heinz Tiemann.

FOTO: MAIKE DEL RIO

Als er sich bei den Sportring-Festlichkeiten ins Goldene Buch der Stadt eintrug, berichtete Haller auch von einem besonderen Projekt. Dabei besuche er Schulen mit Sportrollstühlen im Gepäck und lasse Schülerinnen und Schüler diese ausprobieren, um Berührungsängste zu nehmen. Die anwesenden Leitenden des Hannah-Arendt-Gymnasiums und der Li-

sa-Tetzner-Schule zeigten großes Interesse daran.

Rollstuhlbasketball sei schwieriger als Basketball, da man zusätzlich noch den Rollstuhl koordinieren müsse, sagte Haller. Der Rollstuhl werde nicht nur mit den Händen, sondern auch mit der Hüfte gesteuert. Seine Lebensgefährtin Dorothea Flach bestätigte nach einem Selbsttest: „Wenn man es nicht

gewohnt ist, ist das maximal überfordernd.“

Der Sportring-Vorsitzende Berthold Kuban war stolz: „Jan Haller ist für Barsinghausen ein Aushängeschild, er ist der einzige Olympia-Medaillengewinner aus Barsinghausen“, sagte er bei der Jubiläumsveranstaltung. Die Integration von gehandicapten Menschen, aber auch Migranten, habe Signalwirkung. Zuerst seien

italienische und spanische Gastarbeiter gekommen, dann Türken und Kurden, dann die Russlanddeutschen. „Es kommt nicht darauf an, ob ich aus Kiew oder Damaskus komme“, betonte Kuban. Sport sei integrativ. „Wir im Sport wollen die Menschen, die hier in Barsinghausen sind, integrieren.“ Wichtige Voraussetzungen dafür seien unter anderem Fairness, Einsatzwille und die Bereitschaft, gesellschaftliche Aufgaben zu übernehmen, sagte Kuban.

Haller hat sich auch bereits in das Goldene Buch der Stadt Hannover eingetragen und war beim Empfang des niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil mit dabei. Der hatte die herausragenden Leistungen der niedersächsischen Athletinnen und Athleten bei den Olympischen und Paralympischen Sommerspielen in Paris 2024 gewürdigt. Hallers Mannschaft bei Hannover United ist die jüngste in der Liga und hat am Sonnabend gegen Wiesbaden gewonnen. Das nächste Heimspiel in der Sporthalle der Sophienschule in Hannover findet am 9. November statt.

Die „Nice Guys“ kommen wieder in den ASB-Bahnhof

Vor etwas über einem Jahr bliesen die „Nice Guys“ erfolgreich zum Angriff auf die Bühne mit Gleisanschluss. Eine Fortsetzung war daher für den Verein zur Förderung von Kultur und Veranstaltungen im ASB-Bahnhof Barsinghausen unumgänglich.

Fast drei Jahrzehnte dauert nun die Geschichte der erfolgreichen Band aus Stadthagen mittlerweile an, denn seit 1992 mischen die vier Musiker geniale Popsongs und Rockcover mit Power, Raffinesse und enorm viel Spaß. Da fliegen nicht nur die Funken, nein, selbiger springt bei jedem Konzert zum Publikum über und sorgt für eine gewaltige Partystimmung!

Die „Nice Guys“ haben ihre Wurzeln im Metall, dem Southern Rock und Blues der 70er Jahre Rock und dem Punk. Eine Mischung, auf die man sich freuen kann und man sollte dem Ruf



der Band folgen „Kommt in Massen und habt Spaß!“

Das flammende Inferno, dass man sich nicht entgehen lassen sollte, wird also ein weiteres Mal entzündet!



Konzerte 2024/2025

02.11.2024

JOE COCKER
RELOADED

09.11.2024

NICE GUYS

16.1.1.2024

5TH AVENUE

23.11.2024

PINSKI

30.11.2024

FROLLEIN MOTTE

07.12.2024

WN JANE

14.12.2024

EASY FEELING

25.01.2025

OCEAN OF TIME

– Anzeige –

Karten für die Konzerte gibt es im Vorverkauf im ASB-Bahnhof sowie in allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter www.asb-bahnhof.reservix.de. Infos zu den Konzerten gibt es unter www.asb-bahnhof-barsinghausen.de.



Buntes Programm aus der Kulturtüte

Musiker und Poeten sorgen für heitere Stimmung in der Kulturfabrik Krawatte /
Nächste Veranstaltung folgt im März 2025

Barsinghausen. Der Vorsitzende Rainer Thon ist zufrieden gewesen: Der Bildungsverein Barsinghausen Stemmer Spatzen hat seine 28. „Kulturtüte“ in den Räumen der Kulturfabrik Krawatte veranstaltet. „Sie war ein voller Erfolg“, sagt Thon.

Zu Beginn der Veranstaltung rezitierte Thon das Gedicht „Lustmord“ von Joachim Ringelnatz. In dem Gedicht wurde das Publikum auf humorvolle Weise auf eine falsche Fährte gelockt. Hier wurde keine Dame entblättert, sondern eine Zwiebel.

Zwar hatte das Duo Antje und Roland Foresta kurzfristig abgesagt. Dafür konnte sich das Publikum auf ein Wiedersehen mit dem „Musikprojekt nebenan“ freuen. Das Quartett mit Elke Beutler (Gitarre, Gesang), Steffen Fiedler (E-Gitarre, Steelgitar), Philine Kunze (Keyboard, Steelgitar) und Sigi Kunze (Bass) präsentierte eigene Kompositionen im Stile von Liedermachern.

Jürgen Albrecht aus Bad Nenndorf, seit Jahrzehnten ein erfahrener Poet, und bekannt geworden mit seinem Kinderchor „Das fröhliche Dutzend“, trug Gedichte aus drei Jahrhunderten vor. Er entschied erst kurz vor seinem Auftritt, welche Gedichte er präsentiert. Zwischen den Gedichten erzählte Jürgen Albrecht Anekdoten, die er als Schulfotograf mit den Kindern beim Fotografieren erlebte. „Das Publikum amüsierte sich köstlich. Sein Auftritt war wieder ein besonderes Erlebnis für alle Zuschauer“, sagt Thon.

Nach der Pause rezitierte Thon ein weiteres Gedicht. In „Wie mag er aussehen?“ hatte sich Ringelnatz bereits vor ungefähr 100 Jahren auf humorvolle Weise mit dem Steuerbogenformular und dessen Erfinder auseinandergesetzt.

Die Autorin Gudrun Heidenreich, die eigentlich satirisch-schräge, ungenierte und amü-

sante Kurzgeschichten vortragen wollte, konnte aufgrund eines gebrochenen Fußes nicht. Sie steht gewöhnlich oft mit den „Hannover Blues Boyz“ zusammen auf der Bühne. Doch auch alleine rundete die Band den Abend ab.

Es sangen und spielten Jürgen Diercks (Gesang und Gitarre), Thomas Holzapfel (Bass) und Martin Kinkel (Cajon). Sie spielten alles, was der Blues so hergibt, vom Country-Blues, über den Chicago-Stil, bis zum Bluesrock.

Thon kündigte an, dass die nächste Kulturtüte im März 2025 wieder in den Räumen der Kulturfabrik Krawatte stattfinden soll. Der genaue Termin werde noch bekannt gegeben.



Sorgen für gute Stimmung: die Hannover Blues Boyz. FOTO: PRIVAT



Sorgen für Spaß bei jungen Gästen der Stadtbücherei: Maïke und das Monster. FOTO: PRIVAT

Singen, lachen, reimen

Barsinghausen. Es ist wieder so weit: Der nächste Termin für den „Bücherspaß mit den Jüngsten“ der Stadtbücherei ist am Donnerstag, 7. November, in der Zeit von 16 bis 17 Uhr. Maïke und ihr Vorlesemonster singen, klat-schen und lachen während der Öffnungszeit. Mit lustigen Liedern, Reimen, Finger- und Bewegungsspielen führt sie die Kleinen spielerisch in die Welt der Sprache ein und zeigt, wie viel Spaß in Bildern und Büchern steckt. Hintergrund ist, dass Kinder, die mit Büchern aufwach-

sen, besser Lesen lernen und später mehr Spaß daran haben.

Währenddessen können Geschwisterkinder und Begleitpersonen gerne selbst in den Büchern, Zeitschriften und anderen Medien der Stadtbücherei stöbern, ein Buch lesen, ausleihen oder selbstverständlich mit-machen. Für Fragen zum „Bücher-spaß mit den Jüngsten“ steht das Team der Stadtbücherei zur Verfügung unter Telefon (05105) 7742215 oder per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-barsinghausen.de.



Auftritt in Barsinghausen: die Band Joe Cocker Reloaded. FOTO: JOE COCKER RELOADED

Joe Cocker Reloaded im ASB-Bahnhof

Barsinghausen. Er hatte eine überaus markante Stimme: Die Werke Joe Cockers bringen am Sonnabend, 2. November, gleich neun Musiker als „Joe Cocker Reloaded“ im ASB-Bahnhof Barsinghausen, Berliner Straße 8, auf die Bühne. Los geht es um 20.15 Uhr, Einlass ist bereits ab 19.15 Uhr.

Im Mittelpunkt dieser Hommage steht eine tiefe Wertschätzung für Joe Cockers Lebensleistung und seinen tiefgreifenden Einfluss auf die Musikwelt. Von der kraftvoll rauen Stimme bis hin zur dynamischen Bühnenpräsenz, die das Publikum auf der ganzen Welt in ihren Bann zog, wird jeder Aspekt seines künstlerischen Schaffens bei den Auftritten zum Leben erweckt.

Mit einem Repertoire, das Cockers lebhaftige Karriere umfasst, liefern „Joe Cocker Reloaded“ unvergessliche Klassiker wie „With A Little Help From My Friends“, „Feelin' Alright“, „Unchain My Heart“, „The Letter“ oder auch „You Are So Beautiful“.

Karten für das Konzert gibt es für 22 Euro an der Abendkasse. Die weiteren Konzerte sind die „Nice Guys“ am 9. November, „5th Avenue“ am 16. November und „Pinski“ am 23. November. Weitere Informationen zu den geplanten Veranstaltungen gibt es im Internet unter www.asb-bahnhof-barsinghausen.de. Dort sowie in allen Reservix-Vorverkaufsstellen gibt es im Vorfeld bereits Tickets.

Imupret® N Dragees
50 überzogene Tabletten
zum Einnehmen | Pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei ersten Anzeichen und während einer Erkältung, z.B. Kratzen im Hals, Halsschmerzen, Schluckbeschwerden, Hustenreiz

€ 10,45 statt € 15,20**

Lasea®
14 Weichkapseln
Pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung von Unruhezuständen bei ängstlicher Verstimmung

€ 9,95 statt € 14,65**

Synofen
500 mg/200 mg
20 Filmtabletten | Für Erwachsene
Paracetamol/Ibuprofen
Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben

€ 4,95 statt € 10,98**

PROSPAN®
Hustenliquid
21 Beutel mit 5 ml Flüssigkeit
> löst den Husten > löst den Schleim
> lindert den Hustenreiz

€ 6,45 statt € 9,97**

GeloMyrtol® forte
20 magensaftresistente Weichkapseln
Befreit die Atemwege bei Sinusitis und Bronchitis mit Beschwerden wie Husten, Schnupfen und Druckkopfschmerz

€ 9,45 statt € 14,80**

RIOPAN® MAGENGEL
20 Beutel zu 10 ml Gel | Bei Sodbrennen

€ 10,95 statt € 16,48**

HANDWÄRMER
mit verschiedenen Motiven, jeweils

€ 3,45

YOGI TEA® Christmas Calendar
Dieser Adventskalender ist mit verschiedenen Yogi Tees gefüllt und nicht nur optisch ein Highlight

€ 9,95

Salus TEE Adventskalender
Lassen Sie sich von diesem Adventskalender mit einem extra Geschichtenbüchlein überraschen. Genießen Sie seine vielfältige, bunte, sehr feine exklusive Teemischung jeden Tag im Advent 2024!

€ 5,45

Taoasis
Zwei Duftsets im Pinguindesign mit einer Duftkomposition und einem weihnachtlichen Duftstein am Band, jeweils

€ 12,95

Hier erhältlich!
Die App „Meine Apotheke“

Wir sind immer für Sie da, vor Ort und digital!
Ihre Apotheke hoch2 ist immer für Sie da. Bestellen Sie ganz einfach Medikamente bei uns, laden Sie Rezepte von Ihrer Gesundheitskarte hoch oder beauftragen Sie unseren Botendienst, um Ihre Bestellung liefern zu lassen. Bequem mit PayPal bezahlen.

Das Beste:
Über die App eingelöst und kurz danach persönlich geliefert!

Apotheke hoch2

15% GUTSCHEIN
NOVEMBER 2024

BARSINGHAUSEN
Apotheker Marcus Griebisch e. K.
Marktstr. 1 | 30890 Barsinghausen
Tel 05105 3615 | Fax 05105 516510
team@apotheke-hoch2.de
www.apotheke-hoch2.de

15% GUTSCHEIN
NOVEMBER 2024

24780701_002624

Infostand zu Altpapiertonne

Ronnenberg. Die Region Hannover steht vor einer wichtigen Änderung in der Abfallwirtschaft: Ab dem 1. August gehören Abfallsäcke aus Plastik endgültig der Vergangenheit an. Ab diesem Datum wird auch die Sammlung von Altpapier ausschließlich über die Altpapiertonne erfolgen. Am Mittwoch, 6. November, in der Zeit von 12 bis 16 Uhr wird Aha mit einem Infostand im Edeka Ladage in Ronnenberg, Über den Beeken 10, zur Altpapiertonne beraten.

Neben der Einführung der Altpapiertonne wird ab dem 1. August 2025 der Abholrhythmus für Altpapier angepasst. Statt wie bisher wöchentlich, erfolgt die Abholung künftig im 14-tägigen Rhythmus. Eigentümerinnen

und Eigentümer können die Altpapiertonne jederzeit online unter www.aha-region.de oder schriftlich bestellen. Es werden verschiedene Behältergrößen angeboten: von der 240-Liter-Tonne für Privathaushalte bis hin zu 1100-Liter-Containern für Mehrfamilienhäuser oder als Gemeinschaftsbehälter in Nachbarschaften.

Aha beantwortet Fragen rund um das Thema der Umstellung. Welche Vorteile bieten Tonnen gegenüber Säcken? Welche Tonnengröße ist geeignet? Wer bekommt die Tonne? Weitere Informationen zur Altpapiertonne, den Bestellvorgang und die Abholrhythmen gibt es im Internet unter www.aha-region.de.

Straßenabläufe werden gereinigt

Ronnenberg. Die Stadt Ronnenberg lässt in der 46. Kalenderwoche ab Montag, 11. November, die Straßenabläufe in allen Stadtteilen im Rahmen der Straßeninstandhaltung reinigen. Das teilt die Verwaltung mit. Die Reinigungsarbeiten werden etwa vier Wochen andauern und durch die Firma Kampmann Städtereinigung GmbH durchgeführt. Genauere Angaben, wann in welchem Stadtteil gereinigt wird, sind aus organisatorischen Gründen nicht möglich, erklärt die Verwaltung und sagt weiter: „Die Einsatzplanung ob-

liegt der ausführenden Firma.“ Die Reinigung der rund 3700 Abläufe soll ohne Straßensperrungen und zusätzliche Halteverbote erfolgen. Verkehrsteilnehmer werden daher gebeten, sich bei vorübergehenden Behinderungen rücksichtsvoll zu verhalten und ihre Fahrzeuge nicht über längere Zeiträume auf einem Straßenablauf abzustellen.

Ansprechpartner für die Reinigungsarbeiten seitens der Stadt Ronnenberg ist Thomas Schill vom Team Technische Infrastruktur. Er ist erreichbar unter Telefon (0511) 4600315.

Weetzen. Es summt in der Eiche vor der Alten Kapelle in Weetzen. Große, gelb-schwarze Insekten kommen und fliegen wieder davon. Ein Hornissen-volk hat sich im Stamm des Naturdenkmals ein Nest gebaut. Für Dorle Burchard bedeutet dies eine weitere Aufgabe, um die sich der Verein für Denkmalpflege kümmern muss – wenige Tage vor dem 50-jährigen Bestehen des Vereins. Mit besonderem und ausschließlich freiwilligem Einsatz sorgen sich die Mitglieder seit einem halben Jahrhundert um den Erhalt des Gebäudes und der geschützten Eiche davor. „Das ist viel Verantwortung“, sagt die stellvertretende Vorsitzende.

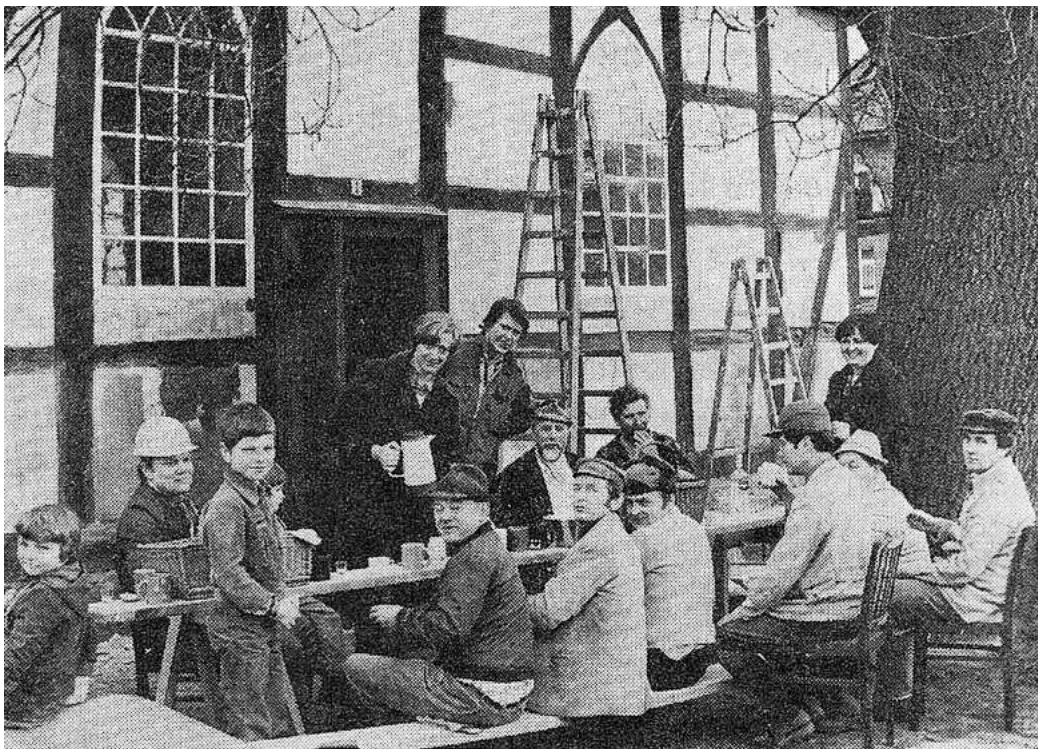
Der Kampf um den Erhalt der Alten Kapelle war 1974 „ein echter Krimi“, erzählt Dorle Burchard, die gemeinsam mit Angelika Behrens als Stellvertreterinnen des Vorsitzenden Nikolaus Derben agiert. Die verschiedenen Interessen hätten seinerzeit das Dorf tief gespalten. Die Wogen hätten sich aber längst geglättet.

Das liegt wohl auch an der vielfältigen Nutzung der Kapelle, die die Bewohner wieder zusammengeführt hat: Unter anderem organisiert der Verein regelmäßig Kulturveranstaltungen. Übertreffen des Bläsercorps Calenberg, Treffen einer Töpfer- und einer Meditierungsgruppe sowie Versammlungen der örtlichen SPD machen die Kapelle zu einer Art Gemeinschaftshaus. Seit 2023 darf in dem alten Fachwerkbau auch standesamtlich geheiratet werden. „Das wird immer besser angenommen“, sagt Dorle Burchard.

Dabei wäre das Schmuckstück mit dem kleinen Türmchen vor 50 Jahren beinahe aus dem

Harter Kampf um Erhalt der Alten Kapelle

Verein für Denkmalpflege kümmert sich seit 50 Jahren um das Fachwerk-Schmuckstück und hat jetzt allen Grund zum Feiern



Eigenleistung: Bei der ersten Sanierung erledigten die Mitglieder des Vereins noch viele Handwerkerarbeiten gemeinschaftlich selbst.

FOTO: PRIVAT

Dorfbild verschwunden. Die Kirchengemeinde hatte seinerzeit Pläne für einen Neubau gefasst, nachdem vom Landkreis Hannover die Baufälligkeit festgestellt worden war. In der Bevölkerung regte sich Widerstand gegen einen Abriss. Im April 1974 wurden 150 Unterschriften gesammelt. Die Unterzeichnenden erklärten sich bereit, „sich für den Erhalt der Alten Kapelle einzusetzen“, erzählt Dorle Burchard. Das Angebot: Das Gebäude wird für eine D-Mark gekauft und anschließend instand gehalten.

Am 24. Oktober gründeten Hermann Burchard, Reinhold Drautmann, Gisela und Georg Fricke, Otto Hennies, Bernhard Kühn, Tankmar von Münchhausen, Hans Heinrich Nolte, Bruno

Uphoff und Bernhard Weidenkaff dazu den Verein für Denkmalpflege. Nur eine Woche später sorgte der Kirchenvorstand mit der Ankündigung, die Kapelle an privat verkaufen zu wollen, für einen Eklat. In Weetzen wurde es unruhig – und auch die öffentliche Diskussion nahm nun an Fahrt auf. Der Verein reagierte mit Briefen an viele Behörden und öffentliche Stellen wie dem Landeskirchenamt oder der Denkmalschutzbehörde.

Kapelle wechselt für 4000 D-Mark den Besitzer

Mit Erfolg: Zunächst wurde die Eiche vor der Tür zum Naturdenkmal erklärt, Anfang 1975 schloss das Landeskirchenamt

den Verkauf an privat aus. Allerdings sollte der Denkmalverein nun 4000 D-Mark für die Kapelle berappen. Mit Mitgliedsbeiträgen allein war dieser Kaufpreis aber nicht aufzubringen. Die Frage nach der Finanzierung war auch die Geburtsstunde der beliebten Weihnachtsmärkte im Dorf. Die Zusammenarbeit des Vereins an dieser Stelle mit dem Kirchenbauverein beendete letztlich auch die Differenzen mit der Gemeinde. Inzwischen ist auch die örtliche Feuerwehr an der Organisation beteiligt.

„Die Kapelle ist heute gut im Dorfleben verankert“, stellt Dorle Burchard fest. Auch der Mai-baum werde hier gemeinsam mit der Feuerwehr aufgestellt. Das wechselnde Kulturprogramm

bietet monatliche Veranstaltungen mit einem leichten Schwerpunkt bei Irish-Folk- und Klassikkonzerten. Bei allem, was in und um die Alte Kapelle passiert, sind die Mitglieder mit ihrem Einsatz gefordert. Es gebe aber keine Pflichtarbeitsstunden wie anderswo. Ob Reinigung, Instandhaltung, Organisation der Veranstaltungen, Ausschank oder vieles mehr: Die Mitglieder machen alles freiwillig.

Während die erste Sanierung des Gebäudes in den Siebzigerjahren noch mit viel Eigenarbeit bewältigt werden konnte, müssen heute allerdings die meisten Arbeiten am Gebäude fremd vergeben werden. Aktuell geht es um kleinere Arbeiten am Gebälk und den verputzten Fächern der Fassade. Es gibt aber auch bereits Gedankenspiele um das zukünftige energetische Konzept der Kapelle, die im Jahr 1730 erbaut worden sein soll.

Finanziert hat sich der Verein bislang mithilfe der Mitgliedsbeiträge und Spenden. Hin und wieder habe sich der Ortsrat mit einer dreistelligen Summe an den Ausgaben für das Gebäude beteiligt. „Wir haben noch nie öffentliche Fördergelder in Anspruch genommen“, betont Dorle Burchard. Die großen Aufgaben der Zukunft könnten das ändern.

Zur 50-Jahr-Feier waren 75 Mitglieder in die Alte Kapelle gekommen – darunter mit Hermann Burchard auch ein Mann der ersten Stunde. Einige der inzwischen 140 Mitglieder des Vereins seien zwar zu den älteren Semestern zu zählen, räumt Dorle Burchard ein. Sie stelle aber zunehmendes Interesse bei Jüngeren am Verein fest. „Das freut uns, weil wir wollen, dass es weitergeht“, sagt sie.

Bei Haushalten mit vielen Kindern ist die Stadt spitze

In Ronnenberg gab es 2023 weniger Singlehaushalte. Das ist ein Alleinstellungsmerkmal innerhalb der Region Hannover.

Ronnenberg. Die Stadt Ronnenberg hat in ihrer Struktur viele Facetten. Da ist der urbane Stadtteil Empelde, der, eingebettet in die hannoverschen Stadtteile Badenstedt und Mühlenberg, vor allem von vielen Auswärtigen eher als zur Landeshauptstadt gehörig angesehen wird. Daneben gibt es die kleinen, sehr ländlichen Stadtteile Vörie und Linderte und einiges dazwischen. Vielleicht liegt es auch daran, dass die Stadt bei Statistiken häufig abweichende Ergebnisse liefert – so wie jetzt bei der Erhebung der Region Hannover zur Entwicklung der Haushalte.

Alleinstellungsmerkmale hat die Stadt Ronnenberg in diesem Zahlenwerk beispielsweise innerhalb der Region mit ihrer rückläufigen Anzahl an Einzelpersonenhaushalten und beim Anteil von Haushalten mit vier und mehr Kindern. Dabei fallen die Ergebnisse in den einzelnen Rubriken zwischen den 20 Umlandkommunen und der Landeshauptstadt Hannover im Trend durchaus unterschiedlich aus.

Gesamtzahl der Haushalte geht zurück

Schon bei der Entwicklung der Anzahl der Gesamthaushalte weicht Ronnenberg vom Ergebnis für die gesamte Region ab.



Rückgang: Auch im Ronnenberger Rathaus ist die Nachricht über die geringe Anzahl von Haushalten in der Stadt angekommen.

FOTO: UWE KRANZ (ARCHIV)

Genau wie in der größeren Verwaltungseinheit gab es auch in der Stadt zunächst von 2019 bis 2022 einen kontinuierlichen Anstieg, der sich in der Region auch 2023 mit einem Zuwachs von 3367 Haushalten fortsetzte. In Ronnenberg ging die Zahl der Haushalte dagegen im vergangenen Jahr erstmals leicht 11.866 auf 11.774 (-92) zurück. Damit steht die Stadt unter den untersuchten Kommunen fast allein da. Denn während in Gehrden im Jahr 2023 ebenfalls etwas weniger Haushalte registriert wurden, nahm die Anzahl in allen anderen Städten und Gemeinden der Region durchweg zu.

In der Statistik wird aber auch die Entwicklung der verschiedenen Haushaltstypen verzeichnet.

Beim Rückgang der Einzelpersonenhaushalte (-7) steht Ronnenberg in dieser Auflistung regionsweit allein da. Dem gegenüber verzeichnet die Region bei den Singlehaushalten insgesamt „weiterhin ein klares Wachstum, auch wenn die Wachstumszahlen 2023 spürbar hinter dem extremen Wachstum 2022 zurückbleiben“, wie es in der Analyse der Zahlen heißt.

Auch bei den Paaren ohne Kinder (-32 gegenüber +3464 in der Region), den Paaren mit Kindern (keine Veränderung im Vergleich zu +693 regionsweit) liegt die Stadt Ronnenberg nicht im Trend. Bei den Alleinerziehenden bleibt der Rückgang (-2) ebenfalls weit hinter der Gesamtentwicklung (-637) zurück. Ähnliches gilt für die anderen Mehr-

personenhaushalte, die in Ronnenberg um 51 weniger als 2022 registriert wurden.

In der großen Mehrzahl von 78,1 Prozent der Haushalte in der Stadt Ronnenberg leben keine Kinder. Das entspricht im Wesentlichen den Zahlen der anderen Städte im Umland. In Hannover sind es allerdings mit 83,3 Prozent anteilig deutlich mehr. Das Gesamtergebnis liegt deshalb bei 81,0 Prozent in der Region.

Anteil mit vier und mehr Kindern besonders hoch

Spitzenreiter bleibt die Stadt Ronnenberg hingegen wie in den Vorjahren beim Anteil der Haushalte, in denen vier Kinder und mehr wohnen. Die Region hat in den sieben Ortsteilen insgesamt 107 gezählt. Das sind 0,9 Prozent der Gesamthaushalte. In alle anderen Kommunen fällt dieser Wert niedriger aus, in der Region liegt er bei 0,6.

Das Team Steuerungsunterstützung und Statistik der Region Hannover bereitet die Bevölkerungsdaten für die 20 Städte und Gemeinden im Umland der Region Hannover auf und ergänzt für Gesamtbetrachtungen diese um die nach gleicher Methodik erstellte Bevölkerungsstatistik der Landeshauptstadt Hannover, die dort eigenständig durchgeführt wird.

Rohrreinigungsdienst
Mike Ihlau

Ihr Fachmann für
Abwassertechnik,
Sanierung und Reparatur

Telefon
Hannover
0511 - 7 60 45 13

Notfall Zentrale
Ronnenberg
05109 - 56 32 62

24 Stunden
NOTDIENST

Zum Alten Garten 7
30952 Ronnenberg
Fax 05109 - 56 32 67

www.ihlau-rohrreinigungsdienst-ronnenberg.de

Nur im November
80 €
sparen

Bis Jahresende kostenlos lesen

Meine NP.
Mein neues Tablet.
Mein Rückzahlungsbonus.

Jetzt online abschließen: abo.Neuepresse.de/zugreifen
Oder direkt in unseren Geschäftsstellen vor Ort:
Hannover (Lange Laube 10),
Langenhagen CCL (Marktplatz 5),
Neustadt (Am Walldorf 1), Burgdorf (Marktstraße 16)

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Neue Presse

Sie erfüllen alle Wünsche

Die Marien-Petri-Stiftung in Wennigsen hilft seit 20 Jahren – unter anderem Kindern

Wennigsen. Alles hat mit einem Erbe begonnen: Vor über 20 Jahren vermachte das Ehepaar Wedel, welches lange am Waldkater gelebt hatte, sein Vermögen der Marien-Petri-Gemeinde in Wennigsen. Nachdem dort verschiedene Optionen abgewogen worden waren, war klar: Es sollte etwas Dauerhaftes geschaffen werden. Im Jahr 2003 wurde eine Stiftung gegründet. Diese fördert seitdem kirchliche und diakonische Arbeit in Wennigsen.

Unterstützung des Kinder- und Jugendhauses

Bekanntestes Projekt ist das Kinder- und Jugendhaus Meriba in einem Gebäude der Marien-Petri-Gemeinde Wennigsen. Die Stiftung fördert es seit fast 20 Jahren. „Meriba ist ein Ortsname aus der Bibel“, erklärt Anja Fahrenbach vom Kirchenvorstand. Da die Wennigser Grundschule den Bedarf nicht decken könne, würden bei Meriba 30 bis 40 Kinder mit einem Mittagessen versorgt. Außerdem werden die Kinder mit Hausaufgabenhilfe unterstützt.

„Die Kosten trägt aber nicht nur die Stiftung“, erläutert ihre Kollegin Ina Gärtner. Ortsansässige Firmen und Privatpersonen würden sich mit sogenannten Essenspatenschaften beteiligen. „Falls der monatliche Beitrag zu hoch ist, sind auch geringere Beträge willkommen“, betont sie. Häufig fördert die Stiftung auch Projekte der Calenberger Kantorei. „Wenn für eines ihrer Konzerte Solokünstler engagiert und bezahlt werden, unterstützt die Stiftung“, erläutert Gärtner.



Sorgen für das kleine Fest: Anja Fahrenbach (links) und Ina Gärtner vom Kirchenvorstand der Marien-Petri-Gemeinde Wennigsen bereiten alles für die Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der Marien-Petri-Stiftung vor. FOTO: MAIKE DEL RIO

Als weiteres Förderbeispiel nennt sie die technische Ausstattung der Kirche. So sei beispielsweise ein Gerät angeschafft worden, um Andachten streamen zu können. „Wir haben nun auch ein Pultmikrofon und zwei sehr große Bildschirme, sodass mehr Publikum in der Kirche trotz der

Säulen und der Entfernung gut hören und sehen kann“, erzählt sie. Anträge für förderungsfähige Projekte können an die Stiftung per Post, via Internet oder über das Kirchenbüro gestellt werden. „Es war immer möglich, die Wünsche, die dem Stiftungszweck

entsprachen, zu bedienen“, erklärt Gärtner. Da die Stiftung unter dem Dach der Kirchengemeinde fungiere, würden kaum Verwaltungskosten anfallen. Unter anderem deshalb sei es auch in Zeiten niedriger Zinsen bislang nie zu Engpässen gekommen.

Stiftungen sind Gesellschaften, deren Geld fest an einen Zweck gebunden ist. Dieser wird bei der Gründung in der Satzung festgeschrieben. Rund zwei Drittel der Stifter in Deutschland sind Privatpersonen. Wer eine Stiftung einrichtet, trennt sich für immer von seinem dafür verwendeten Vermögen. Die Stiftung legt das ihr übertragene Geld sicher und gewinnbringend an. Nur der Zinsgewinn wird an gemeinnützige Zwecke ausgeschüttet. Zur Einrichtung einer Stiftung sollte ein Vermögen von mindestens 100.000 Euro vorhanden sein. Motive für eine Stiftungsgründung können zum Beispiel steuerliche Vorteile sein, die Lösung des Nachlassproblems, die Sicherung des aufgebauten Vermögens oder der Erhalt des eigenen Namens. Derzeit gibt es mehr als 25.000 Stiftungen bürgerlichen Rechts in Deutschland, Tendenz steigend.

Feier mit Rahmenprogramm im November

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens lädt die Marien-Petri-Stiftung für den morgigen Sonntag, 3. November, um 17 Uhr in die Klosterkirche ein. Geplant ist eine Veranstaltung mit anschließendem Imbiss und Umtrunk. Der Musiker und Meister der verbalen Komik, Matthias Brodowy, sowie der Saxophonist Simon Becker-Voss aus Wennigsen bilden das Rahmenprogramm. Der Eintritt ist kostenlos. „Wir bitten um Anmeldungen unter Telefon (05103) 925192, damit wir entsprechend planen können und alle bequem sitzen“, sagt Gärtner.

Dachdeckermeister Winkelmann
Uwe-Winkelmann@web.de
05103-5559077
DICHT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

SOFORTSERVICE

Präventionsveranstaltung in Sorsum

Sorsum. Am Dienstag, 5. November, findet um 17 Uhr im DGH Sorsum, Weetzer Str. 35, 30974 Wennigsen, eine Informationsveranstaltung des Ronnenberger Polizeikommissariats zum Thema „Tipps und Hinweise

zur Eigensicherung und vor Trickbetrügern“ statt. Referentin ist Katrin Hofmann, Kontaktbeamtin der Polizeistation Empelde. Der Ortsrat Sorsum lädt alle interessierten Bürger*innen hierzu ein.

Pettersson und Findus in der Gemeindebücherei

Wennigsen. Es ist ein Puppenspiel für die ganze Familie: Am Montag, 18. November, ist das Wolfhager Figurentheater ab 15.30 Uhr zu Gast in der Gemeindebücherei Wennigsen, Hauptstraße 2a. Karten für die Vorstellung „Pettersson und Findus“ nach den Kinderbüchern

von Sven Nordqvist sind zu den Öffnungszeiten in der Bücherei erhältlich. Der Eintritt kostet 5 Euro pro Person. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Gemeindebüchereien Wennigsen (Deister) statt.

Laternenumzug am 14. November in Evestorf

Evestorf. Die Chorgemeinschaft Fidelia Evestorf lädt wieder zum Laternenumzug am Donnerstag, 14. November, um 17 Uhr ein. Nach einer musikalischen Begrüßung am Dorfgemeinschaftshaus, Zum Riesensfeld 26, geht es mit vielen

bunten Laternen und kräftigem Gesang auf einen Rundgang durch das Dorf – wieder unterstützt von der Jugendfeuerwehr Evestorf. Am Ende klingt die Veranstaltung mit Punsch und Brezeln am Dorfgemeinschaftshaus aus.

Gutschein

Bis zu 15 % Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!**

*Gültig bis 15.11.2024. Gilt nicht für Verlagserzeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere, Motorgeräte und Artikel von Weber.
**Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.

Lichterketten
In riesiger Auswahl.

ab 2.49

Christrosen
Helleborus niger
Besonders winter- und frosthart, sonnig bis schattiger Standort, blüht von Dezember bis April, strahlend weiße Blütenchalen. Versch. Sorten erhältlich.

ab 5.99

Exklusiv bei uns!
Die Hannover Christbaumkugeln.

ab 0.79

Kerzen
In vielen Farben und Formen.

ab 0.79

STANZE
Mein Gartencenter

Sonntag ist Blumentag
13 - 16 Uhr geöffnet*

Unsere Adventsausstellung ist eröffnet!

Jetzt die neusten Trends entdecken.

Jetzt den QR-Code scannen und in unserer aktuellen Beilage stöbern.

Bei uns finden Sie alles für Garten, Terrasse, und Balkon!

STANZE GARTENCENTER
Karoline-Herschel-Str. 1
30966 Hemmingen
Tel.: 0511 420 380

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa. 09.00 – 19.30 Uhr
So. 13.00 – 16.00 Uhr*

www.stanze-gartencenter.de

Direkt im Gewerbepark Hemmingen an der B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

f i y
@stanzegartencenter

PREMIUM-PARTNER

VERBAND DEUTSCHER GARTENCENTER

AUSGEZEICHNET 2023/24

KOMPETENZ BERATUNG QUALITÄT

Die letzte Möglichkeit auf ein Live-Date mit FISH

Die **magaScene** gibt Konzerttipps: Am 12. November ist der schottische Künstler im Capitol zu Gast

Hannover. Fish, der ehemalige Frontmann von Marillion, veröffentlichte 2020 sein letztes Studioalbum als Solokünstler. „Weltschmerz“ war mit Ansage auch der wirklich letzte neue Release seiner Karriere. In Hannover kann man den schottischen Künstler am 12. November im Capitol ein letztes Mal live sehen. Fish spielt mit einer handverlesenen Band, bestehend aus musikalischen Mitstreitern, die ihn über die Jahre begleitet haben. Ein Interview von Schorse Schröder, das in voller Länge in der November-Ausgabe der magaScene nachzulesen ist.

magaScene: Hallo Fish! Schön, dass Du die Zeit findest, ein wenig mit uns zu plaudern. Wie geht es Dir?
Fish: Ziemlich gut, aber ich bin ein wenig „hec“. Das ist eigentlich kein wirkliches englisches Wort, aber es ist mein Wort. Also hecticated – viel beschäftigt. Meine Frau und ich haben ein Stück Land in der Nähe von Edinburgh übernommen. Ein sehr schönes Stück in der Nähe eines weißen Sandstrandes und mit Blick aufs Meer. Nebenbei verkaufen wir das Studio, in dem ich jetzt grad sitze und dann beginnen die Proben für die Tour. Total hec!

magaScene: Du warst von 1981 bis 1988 sehr erfolgreich mit Marillion unterwegs und hast eigentlich al-



Fish spielt im Capitol.

FOTO: LIAM DICKSON

les erreicht, wovon junge Musiker nur träumen können. Genau auf dem Höhepunkt des Erfolges mit Marillion hast Du die Band verlassen. Warum?
Fish: Ich hatte einfach keinen Spaß mehr an dem, was ich dort gemacht habe! Die Bandmentalität hatte sich total geän-

dert. 1981 bestand die Band aus ganz anderen Charakteren, wir waren eine Einheit. Die Menschen um mich hatten sich verändert. Es war Zeit, mein eigenes Ding zu machen.

magaScene: Du hast auch wirklich eine gute und treue Fanbase.

Fish: Das stimmt. Ohne die wäre ich nicht mehr da. Als Künstler einer großen Plattenfirma würde es wahrscheinlich seit fünf oder zehn Jahren keine Alben mehr von mir geben. Ich hätte es dort nie geschafft, das Geld zu verdienen, um mich und die Musik am Leben zu halten.

magaScene: Was machst Du nach der Abschiedstour, nur entspannen, Bücher lesen und Musik hören?

Fish: Auf gar keinen Fall! Das wäre absurd. Meine Frau und ich werden uns um diese 13 Hektar Land in Schottland kümmern. Ich könnte kleine Clubauftritte machen, Akustikshows oder aus einem Buch vorlesen. Ich setze mich also nicht wirklich zur Ruhe. Ich stürze mich nur in ein neues Abenteuer (lacht).



Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.

Kampf gegen die Brombeersträucher

Mitglieder des Johanniter-Ordens sind im Evangelischen Hospiz in Barsinghausen im Einsatz

Barsinghausen. Tatkräftige Hilfe des Johanniter-Ordens im Evangelischen Hospiz in Barsinghausen: Mitglieder aus der Region, Lüneburg und Berlin befreien den hinteren Teil des Gartens, der bis vor Kurzem noch voller Gestrüpp war, von Unrat und vielen Brombeerwurzeln. Am Ende wurde ein Container mit Gartenabschnitt gefüllt. Außerdem wurde alter Bau-schutt aus der Sanierungszeit entfernt. Die Männer sicherten außerdem die alten Fensterläden von der Rückseite des Gebäudes, damit diese nun vor weiteren Witterungseinflüssen geschützt sind. Diese sollen wieder aufgearbeitet werden und als Sonnenschutz dienen.

Milena Köster, die Leiterin des Hospizes in Barsinghausen, ist begeistert vom Engagement der Ordensmitglieder und von Ehrenamtlichen insgesamt. „Die Johanniter wurden von zwei Ehrenamtlichen aus dem Hospiz begleitet. Die Arbeit fand in einem tollen Miteinander statt. Mittlerweile haben wir eine Gartengruppe, die fast jede Woche daran arbeitet, das Außengelände für unsere Gäste schön zu machen“, sagt sie. Für das Hospiz sei dies eine wichtige Unterstützung, weil die Einrichtung auf Spenden angewiesen ist. „Und dazu gehören auch die ‚Zeit‘-Spenden von Menschen, die sich hier freiwillig engagieren“, sagt Köster.

Sperrung des Bahnübergangs Benther Straße

Ronnenberg. Im Auftrag der Deutschen Bahn finden am Bahnübergang Benther Straße in Ronnenberg Gleisbauarbeiten statt. Aus diesem Grunde erfolgt laut Stadtverwaltung eine Vollsperrung in Höhe des Übergangs in der Zeit von Freitag, 8. November, um 10 Uhr bis Dienstag, 12. November, um 10 Uhr. Der Bahnbetrieb soll bestehen bleiben. Eine provisorische Quermöglichkeit für

den Fußgängerverkehr soll vorgehalten werden, berichtet die Verwaltung. Eine Umleitung ist für den Straßenverkehr werde ausgeschrieben. Für Rückfragen oder weitere Auskünfte zur Verkehrsführung stehen die Mitarbeitenden des Teams Untere Straßenverkehrsbehörde und Service unter den Telefonnummern (0511) 4600-391 oder -397 zur Verfügung.



Haus & Garten

Anzeigen-Sonderveröffentlichung



Die Seilspannmarkisen beeindruckend nicht nur durch ihre ästhetische Optik, sondern auch durch einen Rundum-sorglos-Service während des gesamten Planungs- und DIY-Montageprozesses.

FOTOS: HLC/SKIA GMBH



S K A HENRY VÖLZER

Heizung & Sanitär

Ihr Meisterbetrieb seit 1997

Buderus System Partner

Deisterstr. 27 in 30966 Hemmingen
☎ 05101-58019
✉ info@heizung-sanitaer-hannover.de
www.heizung-sanitaer-hannover.de



SCHULISCH

ARBEITSBÜHNEN & BAUMASCHINEN

Ihr Mietservice in:

Auf Bösselhagen 18a
31515 Wunstorf
T. 05031 516 44-00

Ringstraße 10
30457 Wettbergen
T. 0511 46 23 10

Bayernstraße 30
30855 Langenhagen
T. 0511 54 20 90-30

SCHULISCH-BUEHNEN.DE

Per Rundum-sorglos-Shop zum neuen Sonnenschutz

Dank individuell konfigurierbarer Seilspannmarkisen und hilfreicher Profi-Tipps mit minimalem Aufwand maximale Erfolge erzielen

Im All-inclusive-Urlaub genießen wir das Gefühl, umorgt zu werden und einfach mal entspannt die Seele baumeln lassen zu können. Doch warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute auch so nahe liegen kann – und zwar direkt im eigenen Außenbereich? Wie unkompliziert und designstark sich das Ferien-Feeling in den heimischen Garten bringen lässt, zeigen Profis mit ihren hochwertigen Sonnenschutzlösungen. Das Beste: Auch hier profitieren wir von einem praktischen Rundum-

sorglos-Paket, das sogar den Aufbau der Seilspannmarkise im DIY-Verfahren zu einem echten Kinderspiel macht. So bieten unter anderem diverse Erklär-Videos bspw. zu Aufmaß und Montage sowie ein intuitiv nutzbarer Markisen-Konfigurator während des gesamten Planungs- und Umsetzungsprozesses wertvolle Hilfe. Dabei soll gezeigt werden, wie einfach Gutes sein kann. Das betrifft nicht nur das cleane Design der Markisen, sondern auch das komplette Handling. Durch ein ausgeklü-

geltes System und eine verbraucheroptimierte Webseite kann ein Konzept angeboten werden, das alle Vorteile eines Online-Shops mit der Rundum-Unterstützung des freundlichen Dorf-Handwerkers von nebenan kombiniert. Die Basis für die Beschattung setzt sich dabei aus zwei Kernelementen zusammen: einer strapazierfähigen Stoffbahn und individuell auf Maß gefertigten Edelstahl-Spannseilen. Die Wolkenbahnen bestehen aus spinnendünnem Acrylgarn und zeich-



Profis unterstützen die Kunden vom Aufmaß über die Planung bis hin zur Montage mit hilfreichen Erklär-Videos und einem praktischen Markisenkonfigurator.



MALERMEISTER Grosche

- Fassadenbeschichtung
- Wärmedämmung
- Lehmputze
- Malerarbeiten
- Bodenbeläge

☎ 05109/2140

E-Mail: j.grosche@htp-tel.de
Hauptstr. 2 · 30952 Ronnenberg · Büro: Kantstr. 5



GARTENBAU GRUSCHWITZ

GÄRTEN ZUM TRÄUMEN

- Gartengestaltung
- Terrassenanlagen
- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Zaunbau
- Rollrasen
- Teichbau

über 1.000 m² Schaugarten

Bünteweg 24 • 30989 Gehrden
Fon 05108-9233348 • www.galabau-gruschwitz.de

nen sich, anders als viele herkömmliche Markisensysteme, durch eine sehr gute Witterungsresistenz, leichte Reinigung und hohe Langlebigkeit aus. Durch die passgenaue Fertigung der Spannseile, die am Sparren über ein Rechts-Links-Gewinde einfach in die mitgelieferten Zylinder eingedreht werden und sich dabei automatisch straffziehen, gelingt die Montage garantiert. Das überzeugende Resultat ist eine ästhetische Seilspannmarkise, die mit einem Minimum an Aufwand und Komplexität ein Maximum an Funktionalität und Erholungspotenzial schafft. (HLC)

Offene Sporthallen auch in den Schulferien

Zehn Räumlichkeiten statt drei: SPD-Fraktion will in Barsinghausen besseres Sport- und Freizeitangebot ermöglichen.

Barsinghausen. Für viele Vereine ist die Ferienzeit gleichbedeutend mit Saure-Gurken-Zeit. Pausiert die Schule, sind die meisten Sporthallen im Barsinghäuser Stadtgebiet geschlossen, und auch der Vereinssport muss pausieren. Das will die SPD-Fraktion im Rat der Stadt nun ändern und hat einen entsprechenden Antrag gestellt. Zudem möchte sie die beschlossene Erhöhung der Nutzungsgebühren um ein Jahr verschieben. Vereine bekämen ansonsten Probleme, die Kosten zu refinanzieren, erklärt Fraktionsmitglied Karl-Heinz Tiemann.

Ist doch ärgerlich: Ausgerechnet in den Schulferien – dann, wenn die Schulkinder und deren Eltern endlich mal ohne Terminstress Sport treiben können – sind die meisten Sporthallen in Barsinghausen geschlossen. Kein Gesundheitssport, keine Saisonvorbereitung für Wettkampfteams, keine Ferienangebote für Kinder und Jugendliche. Nur die drei großen Hallen in Barsinghausens Kernstadt (Goetheschule, Schulzentrum, Glückauf-Halle) bleiben geöffnet. Die ohnehin knappen Hallenzeiten werden noch knapper, weil dort auch diejenigen Sport treiben möchten, die von der Schließung der sieben kleinen, zumeist an die örtlichen Grundschulen angeschlossenen Hallen betroffen sind.

„Wir wollen, dass grundsätzlich auch die kleinen Hallen während der Ferien geöffnet werden, wenn der Bedarf besteht“, erklärt Tiemann, der gemeinsam mit seinen Parteikollegen einen Änderungsantrag zum Richtlinienentwurf der Verwaltung für die Vergabe der städtischen Hallen an Vereine und andere Organisationen gestellt hat. Die drei großen sogenannten Drei-Felder-Hallen seien bereits außerhalb der Ferien sehr stark frequentiert. Blieben die kleinen Hallen während der Ferien ebenfalls geöffnet, könnten ortsbezogene Gesundheitsangebote der Vereine und Organisationen, Ferienaktivitäten für Kinder und Jugendliche, aber auch Vorbereitungsphasen auf den Saisonstart durchgeführt werden. Das aktuelle Platzangebot reiche dafür nicht aus, begründet die Fraktion ihren Antrag.

Zusätzliche Kosten entstünden der Stadt bei einer Öffnung

der kleinen Hallen in den Ferien nicht, argumentiert Tiemann. Die Mieter seien laut der Miet- und Nutzungsbedingungen für die Schließung der Halle, für die Beseitigung der durch die Nutzung entstandenen Verunreinigungen und die Entsorgung des Mülls ohnehin selbst verantwortlich. Ein weiterer Punkt des SPD-Änderungsantrags bezieht sich auf die Erhöhung der Nutzungsgebühren für städtische Hallen und Räumlichkeiten wie Schul-Aulen. Der Rat hatte bereits im Frühjahr 2023 auch aufgrund der zum damaligen Zeitpunkt stark gestiegenen Inflation eine Erhöhung der Gebühren zum 1. April 2024 beschlossen, diese dann aus verschiedenen Gründen auf das kommende Jahr verschoben.

Die Mietsätze für die Sporthallen der Stadt sollen gemäß Beschlussvorlage um einen Euro je Stunde Hallenzeit jeweils für die Haushaltsjahre 2024, 2025 und 2026 angehoben werden. Hierdurch könnten die Einnahmen jährlich um 11.421 Euro gesteigert werden, rechnet die Verwaltung vor. Sie empfiehlt eine kombinierte Erhöhung, rückwirkend für das Jahr 2024 und für 2025, um insgesamt 2 Euro in 2025. Für das Jahr 2026 soll der Mietsatz dann um einen Euro steigen. Die SPD will allerdings sicherstellen, dass die Vereine und andere gemeinnützige Einrichtungen diese Erhöhung, etwa mithilfe einer Erhöhung ihrer Mitgliedsbeiträge, gegenfinanzieren können. Diese könnten die Betroffenen allerdings nur im Rahmen

ihren turnusmäßigen Mitgliederversammlungen beschließen – und diese seien zum jetzigen Zeitpunkt überwiegend abgeschlossen, schreibt sie in ihrem Änderungsantrag. Zusätzliche Versammlungen seien zu kosten- und zeitintensiv. Nach Ansicht der Fraktion solle der Beginn der Erhöhungen der Gebührensätze erst mit dem 1. Januar 2026 vorgenommen werden.

Die Verwaltung teilt die Nutzer in drei Gruppen auf. In Gruppe A sind ortsansässige Sportvereine, städtische Behörden und Dienststellen sowie die Volkshochschule Calenberger Land. Sie sollen nach der Gebührenerhöhung 5 Euro (Räume bis 400 m²), 8 Euro (400 bis 699 m²) oder 11 Euro (ab 700 m²) pro Stunde bezahlen.

In Gruppe B befinden sich örtliche Kultur- und Kunstvereine, religiöse Gemeinschaften aus Barsinghausen sowie karitative Verbände und Organisationen. Sie sollen entsprechend der Raumgröße mit 8 Euro, 14 Euro oder 20 Euro belastet werden.

In Gruppe C gehören Ausrichter von Veranstaltungen mit kommerziellem Hintergrund. Sie kostet die Miete zukünftig 14, 26 oder 38 Euro pro Stunde.

Die SPD möchte die Gruppe B in die Gruppe A integrieren und hat auch dazu einen Antrag gestellt. Tiemann begründet dies mit den Worten: „Warum sollte ein Kulturverein wie die Freilichtbühne mehr bezahlen als ein Sportverein? Dafür hätte ich kein Verständnis.“

Solartreff am 7. November

Barsinghausen. Der Verein Basche Erneuerbar lädt für Donnerstag, 7. November, zum sechsten Solartreff ein. Beginn ist um 18 Uhr in der Kulturfabrik Krawatte, Egestorfer Straße 28. „Das Thema Heizungserneuerung bleibt bei uns im Fokus“, sagt Gerd Köhler vom Vorstand des Vereins Basche Erneuerbar und erklärt: „Es sind so viele Falschinformationen in der Welt, da wollen und müssen wir bei den Hausbesitzenden hier in Barsinghausen gemeinsam mit unseren Partnern weitere Aufklärungsarbeit leisten.“

Über die Förderlandschaft wird Frederik Küting berichten. „Zusätzlich wird er mit den für uns in der Erstberatung tätigen Ener-

gieberaterkollegen einen Informationsstand haben, wo weitergehende Fragen beantwortet werden“, sagt Michael Pöllath, ebenfalls aus dem Vorstand von Basche Erneuerbar.

Sieben Betriebe aus und um Barsinghausen werden zudem ihre Produkte beim Markt der Möglichkeiten vorstellen. Dabei sind Anbietende klassischer Wärmepumpen sowie Klimaanlage, aber auch Infrarotheizsysteme und als neuestes Angebot auch PV-Thermie als kombinierte Strom- und Wärmeerzeugung.

Die Organisatoren der Veranstaltung bitten um Anmeldung mit der Personenzahl per E-Mail an info@basche-erneuerbar.de.



Dankbar für Hilfsbereitschaft: Die stellvertretende Marktleiterin Kirstin Knüfer (von links) überreicht die Pfandbons-Spende an Angelika Wurz, Nicole Scheumann, Karin Behling und Karin Wüppen.

FOTO: PRIVAT

1170 Euro für „Bin da!“

Edeka Center überreicht Spende aus Pfandbons an Projekt für Eltern von Babys

Empelde. Die Überraschung und Freude war groß im Edeka-Center Cramer in Empelde. Die stellvertretende Marktleiterin Kirstin Knüfer überreichte an Nicole Scheumann, Koordination vom Projekt „Bin da!“-gemeinsam durch die ersten Lebensjahre“ und Ehrenamtliche insgesamt 1170 Euro aus Pfandbons-Spenden des vergangenen Quartals.

„Wir wussten bis eben nicht, wie hoch die Spende aus den Pfandbons ausfallen würde und jetzt sind wir sehr dankbar und freuen uns sehr“, sagte Scheumann. Die Spende fließt in das Projekt des Diakonieverbandes Hannover Land. Im Einzugsbereich der Kommunen Gehrden, Wennigsen und Ronnenberg bietet „Bin da!“ Unterstützung für Eltern mit Babys und kleinen Kindern bis zum sechsten Lebensjahr.

„Die Stützen des Projekts sind unsere Ehrenamtlichen. Sie gehen in die Familien, entlasten diese, indem sie mit den Kindern Zeit verbringen, so dass die Eltern mal durchatmen können“, betonte Scheumann im Beisein von Angelika Wurz, Karin Behling und Karin Wüppen – drei der insgesamt 18 aktiven Ehrenamtlichen.

„Meine eigenen Enkel leben weiter weg und weil ich mich selbst noch gut daran erinnere, wie schön es mit meinen Großeltern war, mache ich bei „Bin da!“

von Anfang an mit“, sagte Wurz. Wichtig sei den Ehrenamtlichen die Begleitung durch die Koordinatorin. „Wir kommen so in den Genuss von Schulungen, die uns bei unserem Ehrenamt unterstützen“, ergänzte Wüppen.

So gibt es am Montag, 4. November von 9 bis 12 Uhr ein Treffen auch für neue Ehrenamtliche mit der Überschrift „Grenzen erkennen und Halt geben – Nähe und Distanz im Ehrenamt“ im Gemeindehaus der Michaelisgemeinde Ronnenberg. Die nächste Schulung „Achtsamkeit und Selbstfürsorge im Ehrenamt“ findet am Montag, 11. November von 15 bis 18 Uhr ebenfalls im Ronnenberger Gemeindehaus statt.

Aber auch für frischgebackene Eltern bietet „Bin da!“ regelmäßig mit dem „Café plus“ Vorträge an. Ebenfalls an junge Eltern richtet sich ein Gruppenangebot montags von 10 bis 11.30 Uhr am 18. November und 2. Dezember im Gemeindehaus der Michaelisgemeinde Ronnenberg. Geleitet wird dies von Tanja Tammert und Kristin Wölfel, Hebamme. Die Gruppe bietet einen geschützten Rahmen zum Austausch über Erfahrungen in den ersten Wochen mit Kind.

Alle Angebote sind kostenfrei. Informationen und Anmeldung bei Scheumann unter Telefon (0160) 2482968 oder per E-Mail an nicole.scheumann@evlka.de möglich.

möbel staude

Die Besten im Norden

bis zu
25%
Marken-Rabatt

10%
zusätzlich
auf alles!

VERKAUF SOFFENER SONNTAG 03.11.

01.-03. NOVEMBER AKTIONSTAGE MIT TOLLEM PROGRAMM AM SONNTAG

FRÜHSTÜCK AB 9 UHR

AUSSTELLUNG GEÖFFNET AB 10 UHR

VERKAUF AB 12 UHR

- Hainhölzer Herbstmarkt
- Leckere Essensangebote
- Kunst und Kultur: Ausstellung mit Bildern aus der Geschichte Hannovers
- Gewinnspiele mit Aktion Sonnenstrahl
- GOP-Gewinnspiel und Ticket-Special für das Wintervarieté

- Exklusive Sonderrabatte
- Outdoor-Saunen und Pools
- BORA Showkochen im Küchencenter

BORA **GOP.**
Variété-Theater



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

concept **store**
möbel staude



SUPER SONDER-RABATTE

3.000,-

bei einem Küchenauftragswert ab 15.000,- Euro.

2.000,-

bei einem Küchenauftragswert ab 10.000,- Euro.

1.000,-

bei einem Küchenauftragswert ab 5.000,- Euro.

BEI KÜCHEN
STAUDE

Möbel Staude · Küchen Staude · Concept Store · Meelbaumstraße · 30165 Hannover





Deutschlands größte Rad-Auswahl

BLACK November SALE



Solange Vorrat
reicht!

Unschlagbar
reduziert!

1867.- sparen!

BULLS

E-Fully Copperhead EVO AM-2

- Traumantrieb:
Bosch CX Smart plus 750 Wh-Akku
- einstellbares 140 mm Luftfahrwerk für Trails
und ausgedehnte Touren
- 11 Gang Shimano Deore Schaltung
mit großer Bandbreite
- absenkbarer Sattelstütze
- 4-Kolben Scheiben-
bremsen

Best-Nr.:
125194 grün
125190 blau

Das smarte System
BOSCH
CX 85 Nm
Drehmoment
750 Wh



**BLACK
November SALE**
3332.-
statt 5199.- UVP

1394.- sparen!

PEGASUS

Trekking-E-Bike Premio EVO 10 Lite

- elegantes Trekking EBike mit Bestnoten
in Komfort und Ausstattung
- stärkster Bosch CX Motor
- pannensichere Schwalbe Marathon E-Plus Breitreifen
- 10 Gang Shimano Deore Schaltung
- weich federnde
Luftfedergabel
und Premium-
Comfort-Sattel

Best-Nr.: 125511



Das smarte System
BOSCH
CX 85 Nm
Drehmoment
625 Wh



**BLACK
November SALE**
2995.-
statt 4389.- UVP

601.- sparen!

KETTLER

Quadrige CX 10

- maximale Bosch CX Motorpower und höchster
Komfort auch auf langen Touren
- stilicheres Design verbunden mit
einzigartigem Langstreckenkomfort
- 10 Gang Deore Linkslide
Schaltung mit 3-fach
erhöhter Lebensdauer
- erleichterte Akkuentnahme
und herausragende
Verarbeitung
- perfekte Zugmaschine
für Kinderanhänger

Best-Nr.: 125672



Das smarte System
BOSCH
CX 85 Nm
Drehmoment
750 Wh



**BLACK
November SALE**
3898.-
statt 4499.- UVP

1667.- sparen!

FLYER Handgefertigt
in der Schweiz

Flyer SUV-E-Bike Goroc 2 - 6.30

- sensible 120 mm Luftfederung
- SUV-Bereifung für Komfort und Sicherheit auf
Asphalt und im Gelände
- Kraft in jeder Situation dank
95 Nm Panasonic GX
Ultimate-Motor
- hochwertige
12 Gang Shimano
XT-Schaltung
- ultraheller
Supernova LED-
Scheinwerfer

Best-Nr.: 132037

95 Nm!

Panasonic
GX Power Ultimate
mit 95 Nm Motor
Drehmotor!
750 Wh



**BLACK
November SALE**
3332.-
statt 4999.- UVP

HANNOVER Hanomag Gelände Zweirad-Center Stadler Hannover GmbH, Göttinger Straße 16, 30449 Hannover **Mo - Fr 10:00 bis 19:30 Uhr, Sa 10:00 bis 19:00 Uhr**

Irrtümer, Druckfehler, Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Teilweise keine Originalabbildungen. Angebote nur solange der Vorrat reicht. ** ehemalige UVP *** Preis entspricht unserem Markteinführungspreis der aktuellen Saison 1) Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährlich) 0,0 %; effektiver Jahreszins 0,0 %; Beispiel: Finanzierungsbetrag 1.000,- Euro, 10 Monate 100,- €. Gesamtbetrag bei einer Laufzeit von 10 Monaten: 1.000,- €. Angaben zugleich repräsentatives Beispiel i. S. d. § 17 Abs. 4 PangV. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Standort München: Schwanthalerstr. 31, 80336 München. In Österreich erfolgt die Vermittlung für die BNP Paribas Personal S.A. Niederlassung Österreich

„Es wird keine Kahlschläge geben“

Steffen Krach im Interview: So geht der Regionspräsident mit dem Sparzwang um. Er hält am Deutschlandticket fest.

Region Hannover. Die Region Hannover hat vor Kurzem ein Konzept vorgelegt, mit dem sie bis 2028 rund 116,5 Millionen Euro einsparen will. Das betrifft vor allem die Verwaltung, alles komme auf den Prüfstand, sagt Regionspräsident Steffen Krach (SPD) im Interview. Am Sprinti und am Preis für das Deutschlandticket will er aber nichts ändern.

Herr Krach, im Regionshaushalt 2025 klappt prognostisch ein Loch in dreistelliger Millionenhöhe. Machen Sie sich Sorgen um die künftige Handlungsfähigkeit der Region Hannover?

Wir haben finanzielle Herausforderungen, das stimmt. Aber wir sind nach wie vor leistungsfähig. 2025 planen wir Investitionen in Höhe von gut 164 Millionen Euro. Und zwar dort, wo es das Leben der Menschen in der Region verbessert: in Schulen, Klima, Ge-

sundheit und Verkehr. Das Budget der Region umfasst gut 2,9 Milliarden Euro. Das Defizit von 115 Millionen Euro ist hoch, aber wir können damit umgehen.

Was sind eigentlich die Gründe für das Minus?

Da gibt es im Wesentlichen zwei: Die Schlüsselzuweisungen des Landes fallen um 24 Millionen Euro niedriger aus als erwartet, und wir haben Mehrausgaben durch Aufgabenverlagerungen auf die Kommunen von allein 51,5 Millionen Euro in den Bereichen Soziales, Jugend und Teilhabe.

Die Region muss nun wieder ein Haushaltskonsolidierungskonzept vorlegen. Bis 2028 will Ihre Finanzdezernentin gut 116 Millionen Euro einsparen, davon allein 30 Millionen im kommenden Jahr. Kreist jetzt der große Sparhammer?

Nein, wir drehen an vielen kleinen Stellschrauben, die in Summe viel ausmachen. Es wird keine Kahlschläge geben, heißt: Förderprogramme fallen kleiner aus oder werden nicht erhöht. Vor allem nehmen wir uns als Verwaltung von den Einsparungen nicht aus. Zusätzliche Stellen schaffen wir in den nächsten Jahren nur dort, wo es durch zusätzliche gesetzliche Aufgaben zwingend erforderlich ist. Auch in meinem Dezernat wird es mit Ausnahme der Gedenkstätte Ahlem keinen Aufwuchs geben. Dritter Punkt: Wir setzen unsere internen Digitalisierungsprozesse fort. Das spart nicht nur Geld, sondern hat in erster Linie einen Nutzen für die Menschen in unserer Region. Kürzlich haben wir unser digitales Bauportal online geschaltet. Bauanträge können über das Bauportal nun online abgewickelt werden.

Das Land hat den Kommunen Mitte der Woche quasi

einen Freibrief für Ausgaben gegeben, die sie für zentrale Aufgaben aufwenden wie für die Krankenhausfinanzierung – es will Kredite zur Finanzierung bei der Haushaltsgenehmigung nicht beanstanden. Was heißt das für die Medizinstrategie der Region und den Umbau des Klinikums? Geht die Region trotz Sparzwang jetzt in die Vollen?

Wir haben etwa 63 Millionen Euro Investitionen im Haushalt 2025 eingestellt für das Klinikum. Damit ist die Finanzierung ein zentraler Bestandteil unseres Investitionsprogramms. Zur Nachricht des Landes: Das ermöglicht uns, trotz angespannter Haushalte weiter zu investieren. Dennoch bedeutet es nicht, dass wir das Geld mit vollen Händen ausgeben können. Mehr Spielraum bekommen wir nur durch mehr Geld, das ist aber mit dem Brief nicht in Aussicht gestellt worden.

Wofür sind die 63 Millionen Euro denn konkret vorgesehen?

Das Geld nutzen wir für die Umsetzung unserer Medizinstrategie 2030: für die Planungen beim Neubau des Krankenhauses Großburgwedel, für den Ergänzungsbau in Gehrden, für das Gesundheitszentrum in Lehrte, für die Apotheke im Krankenhaus Siloah. Und in Großburgwedel brauchen wir während der Bauphase Modulbauten.

Als einen wichtigen Baustein für die Zukunft haben Sie den Nahverkehr identifiziert. Mit Nachdruck setzen Sie sich für den Erhalt des 365-Euro-Tickets ein. 2025 kostet das Deutschlandticket nun 58 Euro. Um die 365-Euro zu halten, muss die Region Millionen zuschießen. Ist das angemessen?

Absolut. Das Deutschlandticket ist ein Erfolgsmodell in der Region – weil es so günstig ist. Ohne diese Zuschüsse würde bei einem Preis von 58 Euro eine Entlastung in Höhe von 27,60 Euro wegfallen. Für eine vierköpfige Familie, in der Eltern und Kin-



Das ist ihm wichtig: Am 365-Euro-Ticket will Regionspräsident Steffen Krach (rechts) festhalten. Gemeinsam mit Verkehrsdezernent Ulf-Birger Franz und Ustra-Vorständin Elke van Zadel hatten er vor zwei Jahren das 365-Euro-Ticket als Variante für Ehrenamtliche vorgestellt.

FOTO: NANCY HEUSEL (ARCHIV)

der ein Deutschlandticket haben, wären das etwa 1325 Euro pro Jahr. Es ist insgesamt ein spezieller Vorwurf von CDU und FDP in der Region, mich für die Umsetzung eines Wahlversprechens zu kritisieren. Normalerweise wird man kritisiert, wenn man Ankündigungen aus dem Wahlkampf nicht umsetzt. Um die Preiserhöhung des Bundes auf 58 Euro auszugleichen, müssten wir einen hohen Millionenbetrag zusätzlich in die Hand nehmen. Das können wir aktuell allein nicht. Ich werde noch einen ausgewogenen Vorschlag unterbreiten, am Ende entscheidet aber die Regionsversammlung darüber.

Ebenfalls viel Geld kostet das On-Demand-Ruftaxi Sprinti. Der Bund zieht sich 2025 aus der Förderung zurück. Immerhin haben Sie dafür schon die Zustimmung der Politik, dass die Region den Sprinti bis 2027 allein finanziert ...

Wir planen mit durchschnittlichen Kosten von rund 24 Millionen Euro jährlich, gleichzei-

tig sparen wir rund 5,5 Millionen Euro im Jahr durch den Wegfall von Busleistungen an Orten ein, an denen der Sprinti etwa Stadtbusse ersetzt. Unterm Strich bleiben also gut 18 Millionen Euro jährlich. Wir haben endlich ein echtes ÖPNV-Angebot für den ländlichen Raum, das verbessert das Leben der Menschen. Im Übrigen stimmen auch hier die Zahlen: Sprinti, das durch zwölf Umland-Kommunen fährt, hat vor Kurzem die Marke von zwei Millionen Fahrten seit der Einführung geknackt.

Werfen wir noch einen Blick auf die Regionsumlage. Ihr Vorschlag ist, sie nicht zu erhöhen. Die Region plant mit 944 Millionen Euro Einnahmen, und damit werden nur 38 Prozent der Aufwendungen abgedeckt – Tendenz fallend. Müsste man die Umlage nicht zwangsläufig erhöhen?

Wir hätten es uns leicht machen können mit einer Anhebung. Das aber finde ich verantwortungslos gegenüber den 21 Kommunen, denn auch sie ha-

ben große Herausforderungen. Wenn wir die Umlage erhöht hätten, stünde unterm Strich auch nicht mehr Geld zur Verfügung in der Region Hannover. Wir würden es den Kommunen nur wegnehmen.

Dennoch: Die Verschuldung der Region nimmt in den kommenden Jahren zu, steigt prognostisch bis 2028 auf gut 1,6 Milliarden Euro. Wie lange ist diese Haltung also noch vertretbar?

Wenn wir immer mehr Aufgaben von Bund und Land übertragen bekommen, geht das nur über mehr Zuwendungen. Bund und Länder müssen erkennen, dass sich Kommunen einige Aufgaben in der Zukunft nicht mehr leisten können, wenn sich ihre Einnahmesituation nicht verbessert. Zu unserer Schuldenentwicklung: Wir haben Investitionen, an denen wir festhalten wollen, wie im Verkehr, bei der Gesundheit, bei Schulen und beim Klima. Meine klare Haltung ist: investieren in schwierigen Zeiten und Schulden abbauen, wenn wirtschaftlich bessere Zeiten kommen.

Rabenstark und Mama Muh: Bilderbuchkino in der Stadtbücherei

Barsinghausen. Für Mittwoch, 6. November, lädt die Stadtbücherei für 15 Uhr zum Bilderbuchkino an die Marktstraße 42 ein. Gezeigt wird für Kinder ab circa vier Jahren, gerne auch mit Begleitperson, zunächst „Mama Muh spielt Sommer“ von Julja Wieslander. Zudem läuft „Alles Rabenstark! Oder hauen, bis der Milchzahn wackelt“ von Nele Moost.

In Wieslander Buch findet die unternehmungslustige Mama Muh eine originelle Möglichkeit,



Unterhaltung für Kinder: Die Barsinghäuser Stadtbücherei stellt passende Bilderbücher vor.

FOTO: PRIVAT

den tristen Winter zu überwinden, indem sie beschließt, so zu

tun, als sei es Sommer. Trotz der Kälte und des Schnees erlebt Mama Muh Abenteuer im Freien, indem sie an Eiszapfen leckt, auf ihrem Lieblingsbaum klettert und über eine verschneite Rutsche flitzt.

Die zweite Geschichte: Zusammen mit seinem Freund, dem Dachs, hat der Rabe Socke eine tolle Burg gebaut. Doch als die beiden dort spielen wollen, hat sich der Wolf bereits in der Burg breitgemacht und will sie nicht mehr hergeben. Wie sollen

sie den Eindringling nun wieder loswerden? Mit Hilfe ihrer Freunde Eddi-Bär, Stulle und Löffel hecken die beiden Pläne aus, wie sie den Wolf verjagen können. Aber ob das wirklich so einfach wird?

Das Team der Stadtbücherei bittet darum, dass sich Interessierte für die Veranstaltung unter Telefon (05105) 7742215 oder per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-barsinghausen.de anmelden. Der Eintritt ist kostenfrei.

HANNOVER CONCERTS

GRAND PRIX DER ARTISTEN

WEIHNACHTS CIRCUS HANNOVER

JETZT TICKETS SICHERN!

20 DEZEMBER 2024

05 JANUAR 2025

SCHÜTZENPLATZ

Karten an den bekannten Vorverkaufsstellen, per Telefon und Internet sowie ab 15.12. auch an der Circuskasse.

TICKETS & INFORMATIONEN

0 240 5-4 08 60

www.weihnachtsircus-hannover.com

SCORPIONS & FRIENDS - 60TH ANNIVERSARY - COMING HOME

05. Juli 2025 | Heinz von Heiden Arena

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Herbert Pixner Projekt
20. November 2024: Theater am Aegi

Maren Kames - Hasenprosa
21. November 2024: Literaturhaus

Scooter - Thirty, Rough and Dirty!
21. November 2024: ZAG Arena

John Coffey - Special Guest: Tusky
22. November 2024: Béi Chez Heinz

Hannover 96 - SV Darmstadt 98
23. November 2024: H. von Heiden Arena

KUULT - 10 Jahre KUULT
24. November 2024: Musikzentrum

DESiMOs spezial Club Mix-Show
25. November 2024: Apollokino

Marco Gianni - Live
26. November 2024: Pavillon

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

Hausbesitzer müssen vor der eigenen Tür kehren

Welche Regelungen gelten? Wie teuer können Verstöße werden? Und wo kann man das viele Laub entsorgen?

Wennigsen. Die Gold- und Rottöne der herbstlichen Blätter an den Bäumen, das Rascheln des Laubes unter den Füßen bei einem Waldspaziergang, das macht die Schönheit dieser Jahreszeit aus. Nasses Herbstlaub auf Straßen, Fuß- und Radwegen kann allerdings eine rutschige Schicht bilden oder Gefahren wie Glasscherben verdecken. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sind daher verpflichtet, die Wege vor ihrem Grundstück von Laub frei zu halten. Wir beantworten dazu die wichtigsten Fragen.

Sind Eigentümer nicht ausschließlich für die Gehwege zuständig?

Keineswegs. Die Verpflichtung zur Reinigung erstreckt sich auch auf Radwege, die Gasse und die Straße bis zur Mitte der Fahrbahn sowie darin eingeschlossene Parkplätze – „und zwar sowohl für bebaute als auch für unbebaute Grundstücke“, erläutert Bauamtsleiterin Anette Lerch. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Grundstücke durch Mauern, Grünstreifen, Gräben oder Ähnliches von den Wegen getrennt sind.

Gibt es auch Ausnahmen von dieser Pflicht?

Bei den Gehwegen, Gassen, Radwegen und Parkplätzen gibt es keine Ausnahmen. Das Fegen der Fahrbahn gilt aber auf einigen Straßen aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens als nicht zumutbar. Dort reinigt einmal pro Woche die Gemeinde.

Und welche Straßen sind das?

Betroffen sind in Argestorf die L390; in Bredenbeck/Steinkrug die L390, L389 und B217; in Deggendorf die L390 und K29; in

Evestorf die B217; in Holtensen die L389 und B217; in Sorsum die L391 und K30 sowie in Wennigsen und Wennigser Mark die L390, L391 und K29.

Auf diesen Straßen kann ich das Laub also auch vom Gehweg auf die Straße oder in die Gasse fegen, damit die Straßenreinigung es mitnimmt?

Nein, das ist nicht erlaubt. Wird Laub in die Gasse gefegt, kann es die Gullys verstopfen, und Regenwasser fließt nicht mehr richtig ab. Die Gullys müssen dann aufwendig gereinigt werden. Das Laub vom eigenen Grundstück auf die Straße zu schaffen, ist ebenfalls untersagt. Beides kann mit Bußgeldern geahndet werden.

Wohin sonst mit dem vielen Laub?

Das müssen die Eigentümerinnen und Eigentümer einsammeln und in der Biotonne oder auf dem eigenen Kompost entsorgen. Reicht der Platz dort nicht aus, gibt es spezielle Laubsäcke, die die Müllabfuhr mitnimmt – allerdings nur vom 15. Oktober bis 15. Dezember.

Wo gibt es die Laubsäcke?

Einzelne Säcke (80 Liter) sind zum Preis von 2,20 Euro auf den Wertstoffhöfen des Abfallentsorgers Aha erhältlich. Kartons mit jeweils fünf Säcken können außerdem zum Preis von 11 Euro (zuzüglich 6,70 Euro Versandkosten) bei Aha bestellt werden. Weitere Infos zu den Säcken gibt es auf der Internetseite des Entsorgers www.aha-region.de.

Kann ich das Laub auch zum nächsten Wertstoffhof bringen?

Auch das ist möglich. Bis zu einem Kubikmeter täglich nehmen die Wertstoffhöfe und Grün-

gutannahmestellen kostenlos an. In der Gemeinde Wennigsen befindet sich die Annahmestelle in Bredenbeck am Steinkruger Weg 50. Wer mehr Laub entsorgen muss und dies an einem Tag erledigen will, kann damit auch zur nächsten Deponie fahren. Die befindet sich in Hannover-Lahe, die Annahme ist kostenpflichtig.

Müssen die Hauseigentümer die Kosten fürs Entsorgen tragen, auch wenn das Laub von Straßenbäumen kommt?

Ja, hier gibt es keine Ausnahmen. Das gilt übrigens auch,

wenn die Gemeinde ein Unternehmen beauftragt, weil die Eigentümerinnen oder Eigentümer ihrer Reinigungspflicht nicht nachkommen. Diese müssen dann den Einsatz bezahlen.

Wer nicht fegt, riskiert außerdem ein Bußgeld. Wie teuer kann das werden?

Bis zu 5000 Euro Bußgeld sieht die Straßenreinigungssatzung vor. „In der Regel sind die Bürger aber einsichtig und reagieren sofort auf die Anschreiben der Gemeinde“, so Bauamtsleiterin Lerch.



Gospelkonzert: Das 500 Stimmen Mass-Choir Konzert

Das stimmungsgewaltige Gospelkonzert zum Mitsingen und Mitswingen

Am 16. März 2025 findet das stimmungsgewaltige Gospelkonzert „singOUT“ in Hannover statt.

Die singOUT Projekte von und mit Silas Edwin gibt es seit 2005 in ganz Deutschland. Klingt wie eine Tour, ist es aber nur teilweise. Das Projekt tourt, die Sänger kommen stets aus der jeweiligen Stadt, und werden sechs Monate intensiv auf das große Konzert in ihrer Stadt vorbereitet. Bereits in den vergangenen Jahren begeisterten die Singout-Mass Choir Besucher in ausverkauften renommierten Sälen Deutschlands mit ihrer Stimmgewalt und Lebensfreude. Auch dieses Jahr gibt es ein weit gefächertes Gospelprogramm mit der Band um den Pianisten Elvis E. aus den Niederlanden. Das Repertoire beinhaltet sowohl moderne als auch traditionelle, immer wieder gern gehörte Songs wie „Down by the riverside“, „Hallelujah“ und „We Are The World“. Mit dem MassChoir treten international

nale Solisten auf. Die stimmungsgewaltige Jennifer Philips (UK) und der Award-Gewinner Marlin Williford (USA) werden mit dem 500 Stimmen starken Chor am 16. März 2025 im Kuppelsaal Hannover einen Abend voller Gospel präsentieren. Das Konzert besticht durch ein außerordentliches Klangvolumen und verspricht einen wundervollen Gospelabend, aus dem jeder beschwingt nach Hause gehen wird.

Dies ist nicht einfach irgendein Gospelkonzert, sondern ein Gospelereignis der ganz großen Klasse. Seien Sie dabei! JETZT Tickets sichern: Telefon: (0511) 1212 3333 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen, E-Mail: service@haz-tickets-hop.de Online buchen: tickets.haz.de

Weitere Info: www.singout-projekt.de

FAMILIEN- WOCHENENDE

FREITAG
8.
NOVEMBER

SAMSTAG
9.
NOVEMBER

in
Hannover-
Altwarmbüchen

Besser gleich zu porta.

BEIM KAUF EINER GESCHENKKARTE FÜR

60€

ERHALTEN SIE EINE
NORDMANNTANNE
IM WERT VON 28€ GRATIS

GROSSER WEIHNACHTS-BAUMVERKAUF
VOM 28.11.
BIS 21.12.2024

Nur gegen Vorlage des Coupons. Geschenkkarte im Wert von 60€ am 08.+09.11.24 im Einrichtungshaus Hannover/Altwarmbüchen kaufen. Weihnachtsbaum-Gutschein für eine Nordmantanne im Wert von 28€ an der Information erhalten. Gutschein vom 28.11.-21.12.24 vor dem Einrichtungshaus einlösbar. Geschenkkarten-Beträge können nicht in bar ausgezahlt werden.

porta

BESUCHEN
SIE UNSEREN
**WEIHNACHTS-
MARKT**

AKTIONSPROGRAMM am Samstag, 09.11.

- **Bosch Cookit** mit Kostproben für Feinschmecker in der Showküche von 10-18 Uhr
- **Ranzenparade** mit Sonderverkauf

25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*

EXKLUSIV FÜR SIE

Rabatt am 08.+09.11.2024 gültig!

30916 Hannover/Altwarmbüchen
Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover
BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9
Tel.: 0511 47566-0

* Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 08.+09.11.2024. Alle in Anzeigen und Prospekten angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten.

LAGERKEHRAUS-UND SECOND-HAND- FLOHMARKT

Sa, 09. + So, 10. November 2024
10.00 – 16.00 Uhr

Für Kaffee und Kuchen sorgt der 13. Jahrgang des Gymnasiums Bad Nenndorf.

Über 60 private Stände
Kleidung, Spielzeug, Bücher, Möbeleinzelstücke, Möbel-Zubehör, Handwerkszubehör, Büromaterialien, Trödel uvm.

Auf der Riehe 25 31555 Suthfeld
Im ehemaligen Möbelhaus Dohmeyer

DOHMEYER
VON HANNOVER BIS NENNDORF

Lagerfläche/Stellplätze für Wohnmobile, Wohnwagen, Schiffe, Boote.
Interesse? 0176 / 39 86 76 82

28813401_002624

28478001_002624

STELLENMARKT

VERSTÄRKUNG FÜR HUSTY'S VERWALTUNG

KOMM IN
UNSERG1
TEAMWIR STELLEN EIN!
M/W/D

- Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen
- Büroassistent
- Quereinsteiger

Sende uns deinen Lebenslauf
an:
bewerbung@haus-gehrden.de

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Barsinghausen
- Gehrden
- Wennigsen
- Ronnenberg

Heute eingestellt,
morgen zugestelltEgal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs
deiner Region den aus,
der zu dir passt!jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)

VERANSTALTUNGEN ALLGEMEIN

CAVALLUNA
PASSION FOR HORSES

GRAND
MOMENTS

25. - 26.01.25 Hannover
ZAG Arena
www.cavalluna.com

Antik Markt

Sonntag, 10.11.2024 ab 11:00 Uhr

Altwarmbüchen • A2 Center

Info unter Tel.: 0176 - 23 122 855

ANKAUF PKW

Kaufe PKW, Busse, LKWs

Bj. 70-2022 auch ohne
TÜV mit Mängeln, hohe KM,
Unfall, Motorschäden,
einfach alles anbieten.
Tel. 0172/4937225IMMOBILIENMARKT
ANGEBOTEGeben Sie Ihre
Immobilie in
seriöse Hände.

Wir suchen ...

- Einfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH
- Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen

in und um...

- Barsinghausen
- Bad Nenndorf
- Wunstorf-Luthe und
rund um den Deister

Für Sie vor Ort

Michaela Brandes

05105 / 524444

Hannoversche
Volksbank Immobilien
www.hanvbimmo.deDein perfektes
Job-MatchKomm zu unserem Job-Speed-Dating
für den Fahrdienst am 19. November.

ÜSTRA

Wir suchen Unterstützung unseres
Teams für sofort oder später eine
zuverlässige und motivierteHaushaltshilfe /
BetreuungskraftMinijob
Voll- / Teilzeit
Mitarbeiter / innenFür Privathaushalte in Gehrden und
Umgebung, Führerschein PKW und gute
Deutschkenntnisse erforderlichRundum Service Gehrden
Tel. 05108/8199
info@rundumservice-gehrden.deVerkäufer/-in für Weih-
nachtsmarkt HannoverWir suchen eine freundliche und zuver-
lässige Mitarbeiter/-in für unser Team.
Gerne auch älter. Für unseren Stand in
der Altstadt mit Geldbörsen, Taschen
Gürtel. Die wöchentliche Arbeitszeit
beträgt 25-40 Stunden. Die Hütte ist ge-
heizt. Tel. 0171-83 72 986Zu jung für den Ruhestand? Die Rente reicht
nicht! Wir haben die Lösung. Wir suchen
Mitarbeiter (m, w, d) für den Verkauf unse-
rer Weine. Alter spielt keine Rolle. Wenn
Sie Lust auf Vertrieb haben, sind Sie bei
uns genau richtig. Sehr gute Verdienst-
möglichkeiten. Interesse? Dann sofort an-
rufen: Rainer Möhle ☎ 0152-53621133.Minijob / 520€ monatlich
In Hannover, für Fußwegreinigung/ Win-
terdienst, gern Rentner, deutsch o. rus-
sischsprachig Pook ☎ 0511-555033STELLENGESUCHE
ALLGEMEINMaler sucht Arbeit, Fenster- u. Türen strei-
chen. ☎ (01 76) 40705700Maler sucht Arbeit, auch am Wochenende.
☎ (01 76) 40705700STELLENANGEBOTE
HAUSPERSONALWennigsen Hilfe für 2-Pers. Haushalt
gesucht, 2-3 Std. wöchentlich. Tel.
0176- 43105875STELLENGESUCHE
HAUSPERSONALErfahrener Fensterputzer sucht Arbeit priv.
Haushalt. ☎ 0177/1477987Achtung
StellensuchendeLegen Sie Bewerbungen keine
Originalzeugnisse oder andere
wichtige Papiere bei, deren Verlust
oft unersetzlich ist.Für verlorene eingegangene Einsendun-
gen können wir keinerlei Haftung
übernehmen.

Ihre Anzeigenabteilung

Ihr Testament für den Tierschutz –
hinterlassen Sie bleibende Spuren.VIER PFOTEN rettet Tiere in Not
und beschützt sie.

Wir sind gerne persönlich für Sie da!

Sabine Cordes: 040 399 249-76
Olaf Höwner: 040 399 249-36
E-Mail: testament@vier-pfoten.deTierschutz.
Weltweit.Schülerjob
gesucht?Jetzt Zeitungen austragen und Geld
verdienen bei der WM Vertriebs- und
Werbeservice GmbHEinfach online oder über WhatsApp
bewerben und den QR-Code scannen:

Freie Gebiete:

- Wennigsen
- Ihme Roloven
- Egestorf

burgbergblick

ALLE STARS.
ALLE TICKETS.
EIN SHOP!

Ticket-Hotline: 051112123333, online: haz-ticketshop.de • np-ticketshop.de

Heimspiel im Stadion

Die Scorpions spielen zum 60. Bandjubiläum am 5. Juli in der Heinz von Heiden Arena

Hannover. Ein Konzert mit 60 Jahren Anlauf: Am 5. Juli 2025 werden die Scorpions, Hannovers erfolgreichster Rockexport, erstmals in der Heinz von Heiden Arena spielen, in dem Stadion also, das gerade mal ein Jahrzehnt älter ist als die Band selbst.

So ein Ereignis kündigt man natürlich nicht einfach so an, sondern standesgemäß vor Lokal-, Fach- und überregionalen Medien in einer großen Pressekonferenz. Die gesamte Band ist an diesem kühlen, aber sonnigen Donnerstag in der Swiss Life Hall neben dem Stadion erschienen. Popmoderator Markus Kavka führt durch die Präsentation, bitte keine Fragen zur aktuellen weltpolitischen Lage und Fotos bitte nur in den ersten drei Minuten. Dann wird die Musik vor der riesigen Leinwand lauter, Scheinwerfer kreisen, Feuerwerk, Nebelmaschine – die Rockhelden betreten die Bühne. Drei Minuten Blitzlichtgewitter im Saal, später soll es einen Fototermin mit einem aufblasbaren XXL-Skorpion nebeneinander in der Spielstätte selbst geben. Fehlt nur die Stretchlimo, aber das haben die Rockhelden schon gegessen, als viele hier im Saal noch Dreirad fuhren. „Wir sind alle angestört“, sagt Klaus Meine, 76, Mütze, Lederjacke, gute Laune. Kavka will loben, sagt: „Ihr spielt immer noch, als würde es um euer Leben gehen.“ Meine sagt trocken: „Mittlerweile geht es das ja auch.“

„Hometown“ ist das Motto für die Show, zu der sich die Scorpions Gäste eingeladen haben: wie zum Beispiel Judas Priest. Die englischen Schwermetaliker mit ähnlich viel Rockjahren auf dem Buckel wie ihre deutschen Kollegen sind nicht persönlich da, grü-



Erstes Stadionkonzert in Hannover: Die Scorpions rocken 2025 endlich in der heimischen Heinz von Heiden Arena. FOTO: BERND THISSEN/DPA

ßen aber von der Leinwand, genau wie Oberbürgermeister Belit Onay und Kulturdezernentin Eva Bender. Letztere singen nicht am 5. Juli, doch es wird weitere Gäste auf der Bühne geben, die „mit uns feiern und den einen oder anderen Song mit uns spielen“, wie Meine ankündigt. Namen nennt er noch keine. Fest steht indes, dass Judas Priest keine Vorband ist, sondern „Special Guest“ und in der Heinz von Heiden Arena nahezu ein komplettes Set spielen wird. Die Show, Meine nennt es „Festival“, startet um 16 Uhr. Es soll noch mehr geben zum Geburtstag, eine Ausstellung, sogar eine Briefmarke und einen Sonderstempel der Post inklusive eigener temporärer „Scorpions-Postfiliale“, wie Veranstalter Nico Rö-

ger von Hannover Concerts ankündigt.

Und so werden die Scorpions also die erste lokale Band sein, die das mittlerweile dreimal umbenannte Niedersachsenstadion bespielt. In Hannover haben Klaus Meine, Rudolf Schenker und Matthias Jabs in unterschiedlichen Scorpions-Formationen durch die Jahrzehnte immer wieder kleine und große Hallen oder auch die Expo-Plaza oder den Waterloo-Platz bespielt. Auf dem Pressepodium erinnern sie sich sogar noch weiter zurück, an die Anfänge in kleinen Clubs wie dem „Savoy“ in Hannover oder der „Grille“ in Minden. Zuletzt waren sie 2023 in der ausverkauften ZAG-Arena zu Gast und stellten unter anderem ihr jün-

stes Album „Rock Believer“ vor. Da waren auch die beiden weiteren aktuellen Bandmitglieder, der polnische Bassist Pawel Maciwoda und der frühere Motörhead-Schlagzeuger Mikkey Dee, schon mit dabei. Maciwoda ergreift die Gelegenheit, mal was Persönliches loszuwerden: „Diese Männer“ – er meint Schenker, Meine und Jabs – „sind echte Gentleman. Ihr Deutschen solltet stolz auf die Band sein.“

Nun, zum Sechzigsten, soll es endlich der ganz große Wurf sein, möglichst ausverkauft natürlich. Die Band freut sich jedenfalls wie Bolle auf das Heimspiel, das sich in den vergangenen Tagen schon mit „Scorpions“-Fahnen vor dem Neuen Rathaus und anderswo angedeutet hat. Es ist die zentrale

Geburtsfeier, zu der der einzig verbliebene Bandgründer Rudolf Schenker und seine Kollegen „Fans aus aller Welt erwarten“. Schenker, das merkt man, hat immer noch richtig Lust auf Neues. Er spricht von kreativen Prozessen, die immer auch dann einsetzen, wenn man mit der Zeit gehe und lange Etabliertes verändere. Wie zum Beispiel, ein Album wie jenes „Rock Believer“ nicht wie gewohnt in Kalifornien aufzunehmen, sondern in den Peppermint Studios auf dem ehemaligen Expo-Gelände. Früher sei für sie wichtig gewesen, dass „Los Angeles“ auf dem Plattencover gestanden hätte. „Heute sind wir stolz, wenn da steht: recorded in Hannover.“

Die Show ist in eine Tournee eingebettet, die erwartungsgemäß eine Welttour ist. In Las Vegas sind sie ab Ende Februar – nicht zum ersten Mal – mit sogenannten Residency-Konzerten zu Gast, sechs am Stück im Planet Hollywood. Anschließend geht es nach Mexiko, quer durch Südamerika, dann nach Europa, überall große Hallen. Einige Konzerte stehen unter dem Motto „Homecoming“. Nach „Hometown“ führt aber nur ein Weg – am 5. Juli 2025. Es wird die einzige Show in Deutschland sein. „Wir wollen unseren Fans aus aller Welt unsere schöne Heimatstadt zeigen“, sagt Meine. Und dann sagt er noch: „Wir sind erdfeuert und sturmverwachsen.“ Da sind sie schon wieder, die kreativen Prozesse.

Der Vorverkauf hat begonnen. Karten gibt es bei Eventim und den bekannten Vorverkaufsstellen. Tickets kosten zwischen 78,75 und 151,75 Euro.



„Hometown“ ist das Motto für die Show zu der sich die Scorpions Pawel Maciwoda (von links), Rudolf Schenker, Klaus Meine, Matthias Jabs und Mikkey Dee auch unter anderem Judas Priest eingeladen haben. FOTO: TIM SCHAARSCHMIDT

Die Rock 'n' Roll-Weltenbürger

Das Neue Rathaus zeigt Stachel. Acht Flaggen mit dem Schriftzug „Scorpions“ sind entlang des hannoverschen Friedrichswalls gehisst. Ehrerbietung für eine Band, die den Namen der Stadt seit den Siebzigerjahren bekannt gemacht hat. Denn sagt man irgendwem irgendwo in der Ferne „Hannover“, kommt verlässlich „Scorpions“ zurück. Die Scorpions waren ab Mitte der 70er-Jahre die erste deutsche Rockgruppe, die – nach und nach – die ganze Welt erobert hat. Und sind mit 110 Millionen verkauften Tonträgern die bis heute erfolgreichste. Vor Kraftwerk, vor Rammstein und allen anderen.

Heute kündigt das Rock-Quintett an, was zum 60. Bandgeburtstag im kommenden Jahr passieren wird – 1965 wurde die Band in Sarstedt von Rudolf Schenker gegründet. Das war das Jahr, in dem die Beatles „Help!“ und „Day Tripper“ sangen, die Rolling Stones im Frühjahr mit „Satisfaction“ kamen und The Who im Herbst den Generationenkonflikt mit „My Generation“ zementierten: „Hope I die

before I get old!“ Und sie haben den Metal miterfunden: In der Rockgeschichte stehen die Scorpions für mehr als nur die weltweit erfolgreichste deutsche Band zu sein. Fast hätten sie sich allerdings einen anderen Namen suchen müssen.

Die Scorpys, die damals noch Nameless hießen, spielten in den Anfangszeiten Chartsstoff rauf und runter. Die Umbenennung erfolgte, weil Schenker von Anfang an international dachte. Mit Klaus Meine kam 1969 die Stimme der Band: sirenenhaft, mächtig, unverwechselbar.

Inzwischen ist längst auch die Heimat erobert, was nach den Worten von Rudolf Schenker am schwersten war. „Ja, Deutschland“, seufzte der Gitarrist 2003 auf der „Double Thunder“-Tour in den Kellern des Universal Theatre in Los Angeles. „Hier waren wir immer zwischen den Stühlen. Wir selbst haben uns aber auch immer als Weltenbürger gesehen, irgendwie am falschen Platz geboren. Unsere Pläne waren eben von Anfang an größer. Die Welt sollte uns hören.“

Harter Stuhl? Achtung vor Hämorrhoiden!



Hämorrhoiden zählen zu den häufigsten Begleiterscheinungen von hartem Stuhl bzw. regelmäßiger Verstopfung. Lassen Sie es gar nicht so weit kommen!

„Ich habe Hämorrhoiden“ – Worte, die niemand von uns gerne in den Mund nehmen möchte. Tatsache ist jedoch: Wir alle haben Hämorrhoiden.

Dabei handelt es sich schlichtweg um Blutgefäße rund um den Darmausgang. Wer umgangssprachlich von Hämorrhoiden spricht, meint damit vielmehr eine schmerzhaft vergrößerte dieser Blutgefäße. Besonders häufig treten diese aufgrund von zu starkem Pressen beim Toilettengang auf. Um gegenzusteuern, setzt man am besten bereits an, bevor

es überhaupt erst dazu kommt und entsprechende Salben oder Zäpfchen nötig werden. Und zwar bei einer gut funktionierenden Verdauung.

HARTEM STUHL ENTGEGENSTEUERN

Ein synthetisches Abführmittel kann zwar helfen, akute Verstopfung zu beseitigen, aller-

dings sollte ein solches nur in absoluten Ausnahmefällen verwendet werden. Bei häufigem Gebrauch kann sich der Darm nämlich daran gewöhnen. Das kann so weit gehen, dass er irgendwann ständig den Reiz von außen braucht, um sich zu entleeren. Ärztliche Leitlinien empfehlen daher im ersten Schritt eine sanftere Alternative: nämlich die

Erhöhung der Flüssigkeits- und Ballaststoffzufuhr.

WIE HELFEN BALLASTSTOFFE?

Bei Ballaststoffen handelt es sich um bestimmte Pflanzenbestandteile. Anders, als ihr Name vermuten lässt, sind sie aber keineswegs eine „Last“. Im Gegenteil: Bei ausreichender Zufuhr regen sie durch ihren Quelleffekt rasch die Darmbewegung an und sorgen gleichzeitig wieder für eine normale Stuhlkonsistenz.

BALLASTSTOFFE RICHTIG ZUFÜHREN

Also einfach etwas mehr Gemüse und Obst essen und die Sache mit dem harten Stuhl hat sich erledigt? So einfach ist es leider nicht – vor allem wenn man akut etwas gegen den harten Stuhl tun möchte. Studien haben nämlich gezeigt, dass gerade Ballaststoffmischungen einen positiven Effekt auf die Verdauung und somit einen klaren Vorteil gegenüber einzelnen Ballaststoffen haben.* Am meisten Sinn macht es deshalb auf eine Kombination mehrerer verschiedener Ballaststoffe in möglichst hoher Dosierung aus der Apotheke zurückzugreifen. Diese sind sehr gut verträglich, haben keinen Gewöhnungseffekt und können somit, wann immer Bedarf besteht, eingenommen werden.

INNOVATION AUS DER APOTHEKE

Ein solches Mittel, mit dem immer mehr Anwender besonders gute Erfahrungen gemacht haben, ist Dr. Böhm® Darm aktiv. Das pflanzliche Trinkpulver enthält eine ideal dosierte 5-fach Kombination

aus pflanzlichen Ballaststoffen. Es wirkt sanft und natürlich – einen spürbaren Effekt merkt man bereits nach der Einnahme von 1–2 Sachets.**

Gut zu wissen: Wie alle Produkte der führenden österreichischen Apothekenmarke Dr. Böhm® wird auch Darm aktiv unter strengsten Qualitäts-

vorschriften mit hochwertigen Rohstoffen produziert. Bestehen Sie daher auf das Original – falls noch nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Darm aktiv gerne für Sie.

*Christodoulides S et al. Systematic review with meta-analysis: effect of fibre supplementation on chronic idiopathic constipation in adults. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16.
** PKA-Produkt-Test (PKAcab, 10/2023)

Die Lösung bei hartem Stuhl

NEU

- ✓ Angenehm weicher Stuhl¹
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung
- ✓ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern

Für Ihren Apotheker: Dr. Böhm® Darm aktiv
PZN: 19251696 (6 Sachets)
PZN: 19105730 (20 Sachets)

¹Flohsamen tragen zu einem weichen Stuhl bei und erleichtern die Darmentleerung.